









JAHRESBERICHT 2023

LEGENDE

 Bachelor
 Master

 Männlich
 Weiblich
 Divers

 Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften (AN)
 Fachbereich Bauwesen (BAU)
 Fachbereich Elektrotechnik und Informatik (EI)
 Fachbereich Maschinenbau und Wirtschaft (MW)
 Hochschulverwaltung (ZV)

 WiSe 21/22
 WiSe 22/23
 WiSe 23/24

Die Farben sind bei wiederkehrenden Themen zugeordnet, werden jedoch auch ohne Zuordnung allgemein genutzt z.B. bei Forschung und Transfer.

INHALT

RÜCKBLICK 2023

Vorwort	4
Lehre	5
Begutachtung Wissenschaftsrat	7
Technik, Ressourcen & Lebenswelten	8
Campusgeschehen	10

STUDIUM UND LEHRE

Studierende	12
Übersicht Bachelorstudiengänge	16
Übersicht Masterstudiengänge	18
Absolvierende	20
Online-Lehre	21
Internationales Studium	22
Lehrqualität	26
Studienförderung und Beratung	27
JuniorCampus	28

FORSCHUNG UND TRANSFER

Promotionen	29
Gründungen	30
Preise und Ehrungen	31
Kooperationen und Drittmittel	32

PERSONAL & FINANZEN

Personal	35
Finanzen	38
Impressum	39

VORWORT



Lieber Leserinnen und Leser,

das Jahr 2023: Wir haben 3 neue Studiengänge akkreditiert, eine weitere internationale Partnerhochschule für uns gewonnen, 7 Gründungen begleitet, wurden zum 5. Mal nacheinander mit dem TOTAL EQUALITY-Prädikat ausgezeichnet, haben einen 10-Punkte Maßnahmenplan IT-Sicherheit aufgestellt, ein Mobilitätskonzept erarbeitet und Drittmittel von über 20 Mio. € eingenommen. Dazu kamen eine ganze Reihe von Veranstaltungen, Fachtagungen, Ausstellungen und Formate zur Nachwuchsförderung. Es war – mal wieder – ein sehr erfolgreiches Jahr für die TH Lübeck.

Da ist es fast schon erstaunlich, dass wir vieles tatsächlich zum ersten Mal gemacht haben! Zum Beispiel ein Studienkolleg einzuführen, zwei Lehrpreise zu vergeben, eine Partnerschaft mit einer japanischen Hochschule einzugehen oder mit „Smart City“ ein Thema des Jahres auszurufen. In dem Jahr, in dem wir zum ersten Mal in der Geschichte der TH Lübeck mit Prof. Dr. Karen Cabos eine Vizepräsidentin ernannt haben, fand auch der erste Gleichstellungsgipfel statt, die erste Standortkonferenz des Hanse Innovation Campus und der erste Studierendenzahlengipfel. Auch beeindruckend: Im bereits 40. Jahr des Bestehens des Possehl-Ingenieurpreises hat zum ersten Mal die Gewinnerin ihr Preisgeld einem guten Zweck gespendet.

Außerdem – auch zum ersten Mal – haben wir Ergebnisse einer Landesstrukturbegutachtung durch den Wissenschaftsrat erhalten. 244 Seiten, die uns als einzige Technische Hochschule des Landes stärken und unsere Zusammenarbeit auf dem Campus als herausragend bewerten. Die aber auch eine Unterfinanzierung der Hochschulen bestätigen und in Sachen Promotionsrecht vage bleiben.

Unsere Studierendenzahlen sind mit 4.937 Studierenden weiter leicht rückläufig, was dem bundesweiten Trend entspricht, uns aber nicht zufriedenstellen sollte. Denn unsere Absolvent*innen werden dringend gebraucht. Deswegen ist es richtig, dass wir unser Studiengangsportfolio weiterentwickeln, in Qualität von Studium und in Studienberatung investieren, unsere Außendarstellung beständig anpassen, die Ergebnisse von Forschung und Transfer in die Lehre einfließen lassen, Studierende in viele Projekte einbeziehen und intensiv über Themen wie Studienerfolg nachdenken.

4.937 Individuen, die der TH Lübeck auf dem Weg in die berufliche Zukunft vertrauen. Sie sind ein hohes Gut, und im wahren Sinne des Wortes auch ein kostbares. Denn im Jahr 2020 endete auch der Hochschulpakt (HSP), der immerhin rund ein Drittel unseres Budgets ausmacht. Seit 2021 befinden wir uns in der Zeit des „Zukunftsvertrages Studium und Lehre stärken“, welcher Studienanfänger*innen, Studierende in Regelstudienzeit und die Absolvent*innenquote berücksichtigt und damit ein Paradigmenwechsel von der bloßen Steigerung der Studienanfänger*innenzahlen hin zu einer Steigerung des Studienerfolgs und der Qualität vollzieht. Wir sind darauf vorbereitet.

Vor allem jedoch haben wir engagierte Studierende, Kolleginnen und Kollegen, denen die Ideen und die Initiative für gute Lehre, innovative Forschung und Transfer, für Internationalisierung, Digitalisierung und Hochschulentwicklung nicht ausgehen. Aus der TH Lübeck kommen verlässlich Jahr für Jahr neue Erkenntnisse, gute Nachrichten und junge Menschen auf dem Weg in die Zukunft. Dafür möchte ich Ihnen ausdrücklich danken.

Muriel u. Muriel

Ihre Präsidentin Dr. Muriel Helbig

LEHRE

STUDIENBERATUNG AUSGEBAUT

Von der Studienorientierung über die Studieneingangsphase bis hin zur Karriereplanung erhalten Studierende der TH Lübeck nun eine individuelle Beratung. Diese erstreckt sich über den gesamten Student-Life-Cycle und konnte über den Zukunftspakt Studium und Lehre (ZSL) realisiert werden. Zusätzlich wird über das von der Possehl-Stiftung geförderte Projekt „Studienlotse“ ein Talentscout nach dem Vorbild aus Nordrhein-Westfalen eingeführt, der die Studienberatung als Orientierung (Studium oder Ausbildung) ergänzt.

STUDIENKOLLEG IST GESTARTET

In Schleswig-Holstein wurde das dezentrale Studienkolleg eingeführt und im Wintersemester 23/24 begannen erstmals 20 Kollegiat*innen, um an der TH Lübeck eine fehlende Hochschulzugangsberechtigung nachzuholen. Das Studienkolleg führt das erfolgreiche Projekt „Link+“ weiter fort.

DEUTSCHLANDSTIPENDIUM: MAXIMALE AUSBAUSTUFE ERREICHT

Frohe Botschaft: Die TH Lübeck ist aktuell an der gesetzlich vorgegebenen Höchstgrenze für die Förderung im Deutschlandstipendium angekommen. Mit 79 Stipendiat*innen im Jahr 2023 wurde das Maximum erreicht.

BALTIC SEA REGION HACKATHON

Im Sommer hat an der TH Lübeck der Baltic Sea Region Hackathon mit ca. 60 internationalen Teilnehmer*innen stattgefunden, die sich drei Tage lang damit beschäftigten, Desinformation mit IT-Lösungen zu bekämpfen und sich mit gleichgesinnten IT-Enthusiasten aus dem gesamten Ostseeraum zu vernetzen. Organisiert und finanziert wurde der Hackathon vom Land Schleswig-Holstein in Zusammenarbeit mit dem Ostseerat und der TH Lübeck. Die Ergebnisse wurden den Ministern Werner Schwarz und Dirk Schrödter vorgestellt.

TAG DER LEHRE ERSTMALIG ALS „DIES ACADEMICUS“

Im Wintersemester 23/24 hat erstmalig ein „Dies Academicus“ an der TH Lübeck stattgefunden. Statt regulärer Lehre wurden gemeinsam mit der Universität zu Lübeck Workshops, Vorträge und Diskussionen zum Thema „Erfolgreich Studieren“ angeboten. Der Tag hatte mit einer Keynote (Studienabbruch: Systemversagen oder selbst verschuldet?) von Ulrich Heublein (Leipzig) begonnen. Als feierlicher Abschluss wurden erstmals ein Lehrpreis der Studierendenschaft und zwei Lehrpreise der TH Lübeck verliehen.

WOCHE DER KI

Im November hat wieder die Woche der KI als gemeinsame Veranstaltung der TH Lübeck, Universität zu Lübeck, IHK zu Lübeck und dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz stattgefunden. Die Eröffnung fand im Rahmen des Akademischen Abends statt. Ein Highlight war die von der TH Lübeck organisierte und gut besuchte „Night of AI“ mit vielen Impulsvorträgen aus der Wissenschaft und aus der Industrie. Eine gemeinsame Ausstellung mit der Universität zu Lübeck fand im ehemaligen Karstadt-Gebäude statt und zog insbesondere das Interesse von Schüler*innen an.





NEUE RICHTLINIE FÜR LEHRAUFTRÄGE

Pünktlich zum Start des Wintersemesters 23/24 wurde die 20 Jahre alte Lehrauftragsrichtlinie durch eine neue Richtlinie ersetzt, die den Hochschulen viel mehr Gestaltungsspielraum bei der Vergütung gibt. In einem ersten Schritt haben die Fachschulen im Land zusätzliche Mittel bekommen, um die Vergütungssätze an die Sätze der Universitäten anzupassen.

VFH – JUBILÄUMSSITZUNG

Der Verbund der Virtuellen Fachhochschule (VFH) besteht seit 2001 und umfasst zurzeit ca. 4.700 Studierende in 12 Studiengängen, die von 13 Hochschulen angeboten werden. Im November 2023 hat die 50igste Tagung des Verbundes in Berlin stattgefunden, seit dieser ist die TH Lübeck mit Prof. Dr.-Ing. Jochen Abke (Vizepräsident Studium und Digitalisierung) als stellvertretender Vorsitzender vertreten.

EINSATZ GENERATIVER KI (Z.B. CHATGPT) IN DER LEHRE

Im März 2023 fand an der TH Lübeck ein Lehrschnack mit Experten, Lehrenden und Studierenden zum Umgang mit generativer KI bei Klausuren und Prüfungen statt. Die Eigenständigkeitserklärungen der TH Lübeck sind gut und decken auch dieses Thema ab. Handreichungen für Klausuren / Prüfungen werden um dieses Thema erweitert. In einem Mittagshappen (Juni 2023) wurde das Thema der gesamten Hochschule vorgestellt. Ein weiterer Mittagshappen wurde zum Austausch von Best Practices durchgeführt.

VIDEOPLATTFORM PANOPTO LANDESWEIT VERSTETIGT

Für die Nutzung der Videoplattform Panopto (viele zusätzliche Funktionen gegenüber YouTube) wurde zwischenzeitlich ein landesweit gültiger Vertrag geschlossen und aus Landesmitteln finanziert. Die meisten Hochschulen des Landes setzen dieses Tool mittlerweile ein. Im Bereich der Schulung und des Supportes wollen die Hochschulen in SH kooperieren.

EINSCHREIBEZAHLEN FAST AUF VORJAHRESNIVEAU

Die gesamte Zahl der Einschreibungen bewegt sich ungefähr auf dem Niveau des Vorjahres. Durch den Wegfall einer Zulassungsbeschränkung wurden mehr Einschreibungen im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen verzeichnet. Online-Studiengänge (insbesondere IT-Sicherheit) sind immer noch sehr gefragt. Klassische Studiengänge wie Maschinenbau, Elektrotechnik oder Biomedizintechnik haben weiterhin mit Einbußen zu kämpfen. Der neue hybride Studiengang Mechatronik liegt mit 9 Einschreibungen in den Erwartungen, hat aber noch mehr Kapazitäten.



BEGUTACHTUNG WISSENSCHAFTSRAT

Im Jahr 2021 wurde der Wissenschaftsrat vom Land Schleswig-Holstein mit einer Potenzialanalyse des Hochschulsystems beauftragt. Als Themenschwerpunkte wurden Erneuerbare Energien, Meereswissenschaften, Life Sciences, Medizintechnik, KI und Digitalisierung sowie die Kultur- und Kreativwirtschaft definiert. Der Schwerpunkt der Vor-Ort-Begehung auf dem Campus Lübeck Anfang 2023 lag auf „KI und Digitalisierung“.

Im Herbst 2023 wurden die „Empfehlungen zur Weiterentwicklung des Hochschulsystems des Landes Schleswig-Holstein“ veröffentlicht. Hierin attestierte der Wissenschaftsrat den Schleswig-Holsteiner Hochschulen, dass sie Innovationstreiber sind, die wesentlich zur Fachkräftesicherung beitragen.

Die TH Lübeck sieht sich durch die Begutachtung vor allem in ihrer Ausrichtung auf anwendungsbezogene Forschung, auf Transfer mit internationalen und regionalen Partnern und in der praxisnahen Lehre bekräftigt. Gleichzeitig zeigt das Gutachten ungenutzte Potenziale in der Wissenschaftslandschaft von Schleswig-Holstein auf.

So macht der Wissenschaftsrat in seinem Gutachten sehr deutlich, dass die Finanzausstattung der schleswig-holsteinischen Hochschulen unter dem bundesweiten Durchschnitt liegt. Darüber hinaus ist der Anteil in den ingenieurwissenschaftlichen Fächern ebenfalls gering, was die Bedeutung der TH Lübeck als einziger technischen Hochschule des Landes im Besonderen hervorhebt.

Die Ergebnisse der Landesstrukturbegutachtung fanden Eingang in den neuen Struktur- und Entwicklungsplan, den die TH Lübeck für die Jahre 2024-2028 erstellt hat. Auf Grund des Fächerspektrums und der Schwerpunktsetzung rund um die Themen Technik, Ressourcen & Lebenswelten tragen Lehre, Forschung und Transfer zu den Zielen des Landes bei, beispielsweise in den Bereichen Erneuerbare Energien, Künstliche Intelligenz & Digitalisierung und Gesundheitswissenschaften. Die TH Lübeck ist sich dieser besonderen Verantwortung sehr bewusst und positioniert sich entsprechend. Das Augenmerk liegt unter anderem auf dem Studiengangsportfolio und innovativer Lehre, auf guten Rahmenbedingungen für angewandte Forschung und für Promovierende, auf Internationalisierung, zielgerichteter Digitalisierung, Bau und Infrastruktur für einen attraktiven und modernen Campus.

Themen aus dem Gutachten sollen in die kommenden Ziel- und Leistungsvereinbarungen zwischen dem Land und den Hochschulen für die Jahre von 2026-2030 einfließen. Darüber hinaus engagiert sich die TH Lübeck in den Projektgruppen, die vom zuständigen Ministerium im Zuge der Begutachtung aufgelegt wurden. Weitere Ergebnisse und Handlungsempfehlungen im Zusammenhang mit dem Gutachten sind daher für die kommenden Jahre zu erwarten.



TECHNIK, RESSOURCEN & LEBENSWELTEN

AN

BAU

TECHNIK
UND MENSCH ZUSAMMEN DENKEN



Erweiterte Fundusdiagnostik mittels Multispektraler Bildgebung

Mittels Abbildung des Augenhintergrunds lassen sich unterschiedliche Krankheiten diagnostizieren. Kann dies multispektral, also bei mehr als den üblichen Farbkanälen Rot, Grün und Blau erfolgen, so lassen sich durch die besser aufgelöste Spektrale Signatur der dargestellten Strukturen potentiell Krankheiten früher und genauer erkennen oder neue medizinische Parameter für die Diagnose erfassen. In den Laboren der Medizinischen Optik (Prof. Dr. Mathias Beyerlein) wurden optische Systeme zur mobilen, multispektralen Fundusbildgebung entwickelt und zusammen mit Partnern (IfA, UKSH, IME Uni Lübeck und COSA TH Lübeck) im Projekt PASBADIA (Förderung durch Joachim Herz Stiftung) die gesamte Anwendungskette erforscht.

RESSOURCEN
EFFIZIENT NUTZEN UND EINSETZEN



Projekt Lübecker Reste

Das durch EKSH geförderte Projekt Lübecker Reste im Centrum Industrielle Biotechnologie evaluiert das Verwertungspotenzial biogener Abfall- und Reststoffe Lübecker Lebensmittelproduzenten in Hinblick auf eine regional verankerte Energieversorgung. Im bidirektionalen Transfer mit den regionalen Unternehmen wird eine wissenschaftliche Datenbasis aufgebaut und Reststoffströme für die energetische Verwertung sowie für weiterführende stoffliche Verwertungsprojekte im Sinne einer Kaskadennutzung identifiziert. Dies ermöglicht eine nachhaltige Nutzung der regional vorhandenen, meist noch nährstoffreichen, unvermeidbaren Abfall- und Reststoffe.

LEBENSWELTEN
NACHHALTIG GESTALTEN



Projekt FARMfuture

Im Jahr 2022 verursachte die deutsche Landwirtschaft 7,4 % der gesamten Treibhausgasemissionen, primär durch Tierhaltung und Bodenbewirtschaftung. Unter Berücksichtigung des Energieverbrauchs aus stationärer und mobiler Verbrennung (Heizen, Fahrzeuge) steigt ihr Anteil auf 8,3 %. Das Projekt FARMfuture untersucht die Umstellung der Landwirtschaft auf erneuerbare Energien. Reale Anbaudaten und Modell-Simulationen dienen dazu, verschiedene Szenarien zu entwickeln, die zeigen, wie die Landwirtschaft durch alternative Antriebstechniken und passende Infrastruktur klimafreundlicher gestaltet werden kann. Im Mai 2023 besuchten Studierende ein Projektbetrieb in Dithmarschen.



Fehmarn Belt Innovation

Die TH Lübeck ist Partnerin im neuen Interreg-Projekt „Fehmarn Belt Innovation“. Die deutschen und dänischen Beteiligten setzen sich im Vorhaben für ihre Regionen Fehmarnbelt und Seeland ein. Sie wollen Unternehmen in Innovationen, Technologietransfer und Unternehmenswachstum stärken. Die TH Lübeck bringt ihre Expertise im Digitalisieren von Bauprozessen ein. Das Gesamtprojekt wird mit 1,4 Millionen Euro gefördert, der Anteil der TH Lübeck liegt bei 180.000 € Förderung.



NordBau 2023

Wie kann die Bauindustrie den 3D-Druck nutzen? Wie kann Weg zum nachhaltigen Bauen beschleunigt werden? Was ist eigentlich R-Beton? Und: wie sieht eine würdevolle Unterkunft für Geflüchtete aus? Diesen und weiteren Fragen gingen zahlreiche Akteure des Fachbereichs Bauwesen der TH Lübeck auf der NordBau in Neumünster praktisch auf den Grund. Vom 6. bis 10. September präsentierte sich der Fachbereich auf insgesamt 450 Quadratmetern Ausstellungsfläche.



Bauforum.Profile

Geht raus und ändert die Welt! Sie braucht es. 114 Absolvent*innen präsentierten im Januar 2023 ihre Abschlussarbeiten in einer Ausstellung im Bauforum. Mit dabei waren zahlreiche Vertreter*innen aus Politik und (Bau-) Wirtschaft. Es wurde der Beitrag des Fachbereichs Bauwesen in Forschung, Transfer und in der Qualifikation von Nachwuchskräften hervorgehoben. Dieser helfe insbesondere bei der Bewältigung von zwei großen Herausforderungen unserer Zeit: der Klimakrise und des Fachkräftemangels.

EI



KI.SH: Netzwerk für Expertise bei der Umsetzung von KI-Projekten

Die führenden Akteure haben sich als Netzwerk zusammengeschlossen. Unter den beteiligten Hochschulen engagiert sich auch die TH Lübeck, die im Vorhaben mit rund 2 Millionen Euro unterstützt wird. Expertise tragen die Kompetenzzentren CoSA (Communications – Systems – Applications) und ISy (Institut für Interaktive Systeme) sowie die Fachgruppe KIA (Künstliche Intelligenz in der Anwendung) bei. Auch die geschaffenen Professuren für KI und Data Science (Prof. Dr. Niklas Beuter) sowie KI und Bildung (Prof. Dr. Sebastian Hobert) werden in diese Strukturen eingebunden sein.



Auf dem Weg zur intelligenten Stadt

Smart, smarter, Smart City: die Hansestadt Lübeck reiht sich in eine große Anzahl von Städten ein, die sich auf den Weg zur intelligenten Stadt gemacht haben. Die TH Lübeck unterstützt die Stadt, Unternehmen und weitere Akteure in Forschungs- und Transferprojekten dabei, im Bereich Smart City voranzuschreiten. Die gesammelte Expertise ist nun auf einer neuen Themenseite nachzulesen. Optimierter Verkehrsfluss, digitale Hochwasserpegelmessung oder die Wassertemperaturen aller städtischen Schwimmbäder online einsehen, dies sind nur einige Beispiele für praktische Anwendungen in einer Smart City.



„Ohne ein Miteinander wird es nicht gehen“

Wie kann eine dezentrale Energieversorgung aussehen? Wie gelingt es Energie auch in der Nacht bereitzustellen? Wie steht es um die Energiewende in Deutschland? An der TH Lübeck tauschten sich die Wissenschaftler*innen bei einer Fachtagung im April 2023 über den neuesten Stand der Forschung aus. Das Wissenschaftszentrum für Elektromobilität, Leistungselektronik und Dezentrale Energieversorgung (EMLE) der TH Lübeck hat sich rund um das Team von Prof. Dr. Roland Tiedemann (†) und Clemens Kerssen im letzten Jahr verstärkt international vernetzt.

MW



Zusammenarbeit in der Hansebelt-Region

Wie kann eine nachhaltige und digitale Produktion von Morgen aussehen? Im Rahmen der Förderinitiative „Innovative Hochschule“ bietet das Fokusfeld „Produktion von Morgen“ eine Plattform für die Hansebelt-Region, um Unternehmen in den Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung zu unterstützen und Chancen zu nutzen. Prof. Dr. Andree Elsner und sein Team unterstützen mit einer digitalen Nachhaltigkeitsanalyse Unternehmen mittels gezielter Fragen dabei, den aktuellen Stand der Nachhaltigkeit im Unternehmen sowie Potenziale zur Verbesserung zu erfassen.



Controlling und Management von Kultureinrichtungen

Wie auf unterschiedlichste Situationen reagieren? Forscher der TH Lübeck erarbeiteten gemeinsam mit dem Europäischen Hansemuseum ein erstes Pilotprojekt, um angepasste Controlling-Instrumente zu entwickeln. Die Idee stößt 2023 auf bundesweites Interesse. Lockdown, hohe Energiepreise oder Cyberangriff: auch Kultureinrichtungen stehen vor verschiedenen wirtschaftlichen Situationen. Prof. Dr. Nils Balke und sein Kollege Navid Azarafroz arbeiten seit einem Jahr daran, gemeinsam mit Kultureinrichtungen zu analysieren, wie sie bisher die wirtschaftliche Entwicklung steuern und wie Controlling-Instrumente aus Unternehmen für Kultureinrichtungen spezifisch angepasst werden können.



Mit Big Data dem Leerstand entgegenwirken

Am Projekt für die Wirtschaftsförderung Lübeck arbeiten Prof. Dr. Karen Cabos und Prof. Dr. Thomas Romeyke (seit 2023 im Ruhestand). Die Aufgabe: Millionen Messungen von Sensoren in der Stadt erfassen. Die Ergebnisse sollen Unternehmen, Politik und Verwaltung der Hansestadt Lübeck im Rahmen des Projekts „Stadtlabore“ langfristig dabei helfen, die Innenstadt zu beleben. Erste Resultate zeigen den Parkplatzeffekt: Die Auslastung der Parkplätze lässt darauf schließen, dass viele Touristen davon abhängig sind. Je länger die Daten gesammelt und Vergleiche gezogen werden können, desto besser können auch Prognosen gemacht und Schlüsse gezogen werden, was den Läden und Unternehmen helfen könnte.



CAMPUSGESCHEHEN

FACHBEREICHE

AN



Frühjahrsschule

27 Masterstudierende aus Chemie-Studiengängen von verschiedenen Hochschulen und Universitäten kamen zur 14. Frühjahrsschule Industrielle Analytik, die jährlich vom Industrieforum Analytik innerhalb der Fachgruppe Analytische Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) ausgerichtet wird. Die Dozentinnen und Dozenten aus Unternehmen der chemisch-pharmazeutischen wie auch der Geräteindustrie informierten über industrierelevante analytische Themen. Organisatoren waren Prof. Dr. Veronika Hellwig und Verena Wanders von der TH Lübeck sowie Dr. Eva-Maria Frühauf und Dr. Michael Arlt vom Arbeitskreis Industrie Forum Analytik der GDCh.

BAU



Erfahrungsbericht Auslandssemester

Über Vollkaskomentalität, griechische Sagen, die Entstehung der Demokratie, Höhenmeter, die norddeutsche Herzen bluten lassen und unerbittliche Gastfreundschaft. Jascha Hödl studiert im Master Water Engineering an der TH Lübeck. Vor dem Abschluss seines Studiums hat der 29-jährige noch ein Abenteuer gewagt: Ein Auslandssemester im griechischen Patras. Von der Vorbereitung, über die Anreise bis hin zu Ausflugszielen, berichtete Jascha Hödl ausführlich über seine Erfahrungen.

EI



TH Lübeck und FH Kiel veranstalten erstmals gemeinsamen Robotik-Wettbewerb

Die TH Lübeck und die FH Kiel haben ihren ersten gemeinsamen Robotik-Wettbewerb gestartet. Schüler*innen von insgesamt sechs Schulen aus Kiel, Lübeck, Schwentinental und Rendsburg nahmen am Wettbewerb teil. Damit reagieren die beiden Hochschulen auf die hohe Nachfrage nach solchen Angeboten. Das Interesse an Robotik und Informatik ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen.

MW



Tiefe Einblicke in komplexe Materie

Prof. Leef H. Dierks und Prof. Ulf J. Timm luden zu ihrer zehnten Podiumsdiskussion an die TH Lübeck. Zu Gast war dieses Mal eine volkswirtschaftliche Prominenz: Klaus Regling, von 2010 bis 2012 geschäftsführender Direktor der European Financial Stability Facility (EFSF) und von 2012 bis 2022 geschäftsführender Direktor des European Stability Mechanism (ESM) – gebürtiger Lübecker und ausgewiesener Fachmann für die ökonomischen Zusammenhänge innerhalb der Eurozone. Unterstützt durch die zahlreichen Fragen und Anmerkungen der mehr als 100 Zuhörer*innen entwickelte sich rasch eine lebhaft Diskussions.

STUDIERENDE

4.937 Studierende - ohne sie gäbe es keine Vorlesung, kein Wissenstransfer und keine Qualifizierung künftiger so dringend benötigter Fachexpertise. Höchste Zeit also, auch ihnen eine Stimme und einen Platz in diesem Bericht zu geben.

06.03.2023

BioMedTec Studierendentagung 2023 in Lübeck

29.04.2023

Mädchen-Zukunftstag: Schülerinnen entdeckten die faszinierende Welt der Technik

19.07.2023

Chinesische Studierende feiern ihren Abschluss an der TH Lübeck

13.03.2023

Herzlich Willkommen liebe Erstsemester

09.05.2023

CHE Ranking: Spitzennoten für BWL und Wirtschaftsingenieurwesen

12.09.2023

Knapp 1.000 Erstsemester an der TH Lübeck begrüßt

14.03.2023

TH Lübeck unter Top drei der nachgefragtesten Hochschulen bei Studienanfänger*innen ohne Abitur in Schleswig-Holstein

10.05.2023

3,2,1, Jobstart: Studierende tauschten sich beim Speeddating mit Unternehmen aus

22.09.2023

Erfahrungsbericht: Unser Aufenthalt an der Virginia Tech im Rahmen eines Fulbright Stipendiums

15.03.2023

200 Euro Einmalzahlung des Bundes für Studierende startet

22.05.2023

Studierende bauen Modulhäuser für ukrainische Geflüchtete

25.09.2023

Ein Meilenstein erreicht: TH Lübeck ehrt Absolvent*innen des Sommersemesters 2023

28.03.2023

Graduierungsfeier: TH Lübeck feiert Absolvent*innen des Wintersemesters

23.05.2023

Ideen für Neugestaltung des Stadions an der Lohmühle

02.10.2023

Mensa: Neuer Schleswig-Holstein Teller für 2,50 Euro

06.04.2023

Atelier im Wertquartier: 400 Quadratmeter für studentische Kreativität

13.06.2023

Tag der offenen Tür: Faszination Technik: fasziniert familiär flanieren

05.10.2023

Lernen und Handeln: Erstsemester der TH Lübeck bauen Insektenhotels

17.04.2023

Kostenfreie Fachsprachenkurse für Informatik und Mathematik

04.07.2023

Studierende der TH Lübeck entwickeln Ausstellung für Klimapark Eichtal

11.10.2023

Alumni-Treffen der Bachelor- und Masterstudiengänge Stadtplanung fordernd und abwechslungsreich: Erfahrungsberichte aus der Berufspraxis

NEWS*
2023
STUDIERENDE



Neugierig geworden?

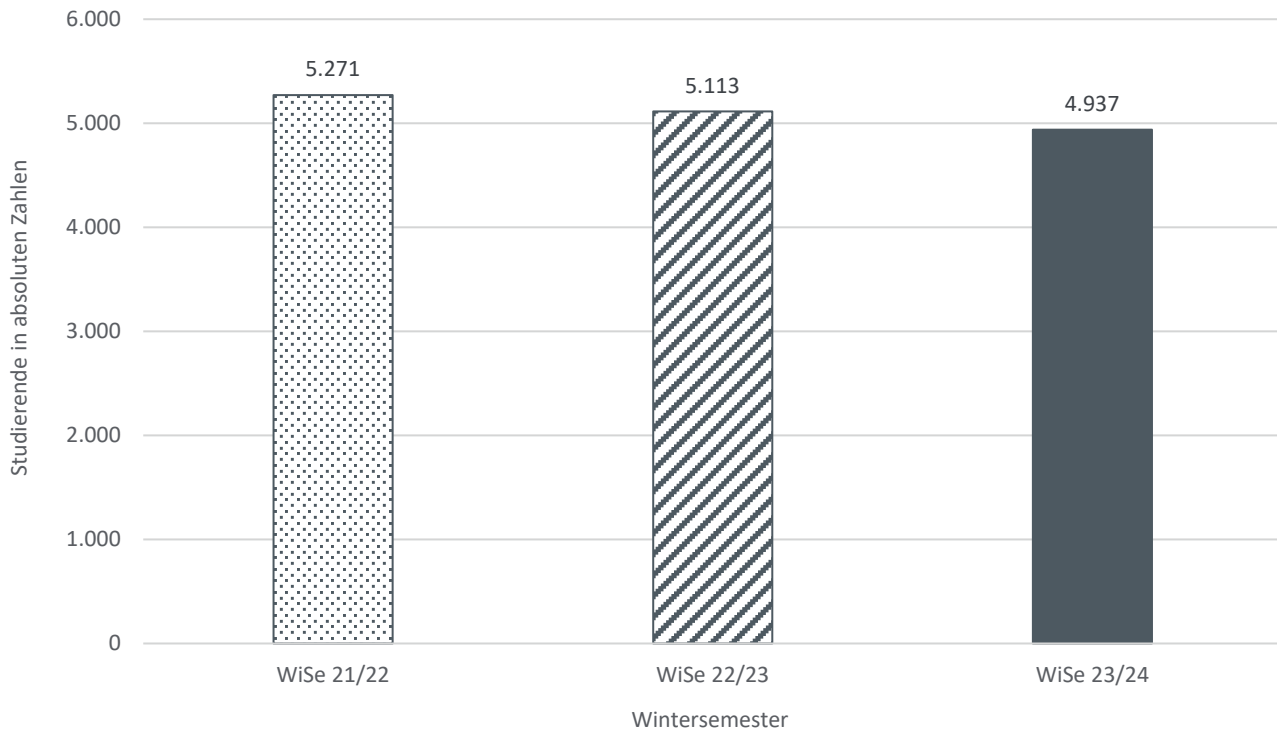
Mehr Informationen gibt es unter dem jeweiligen Schlagwort hier:



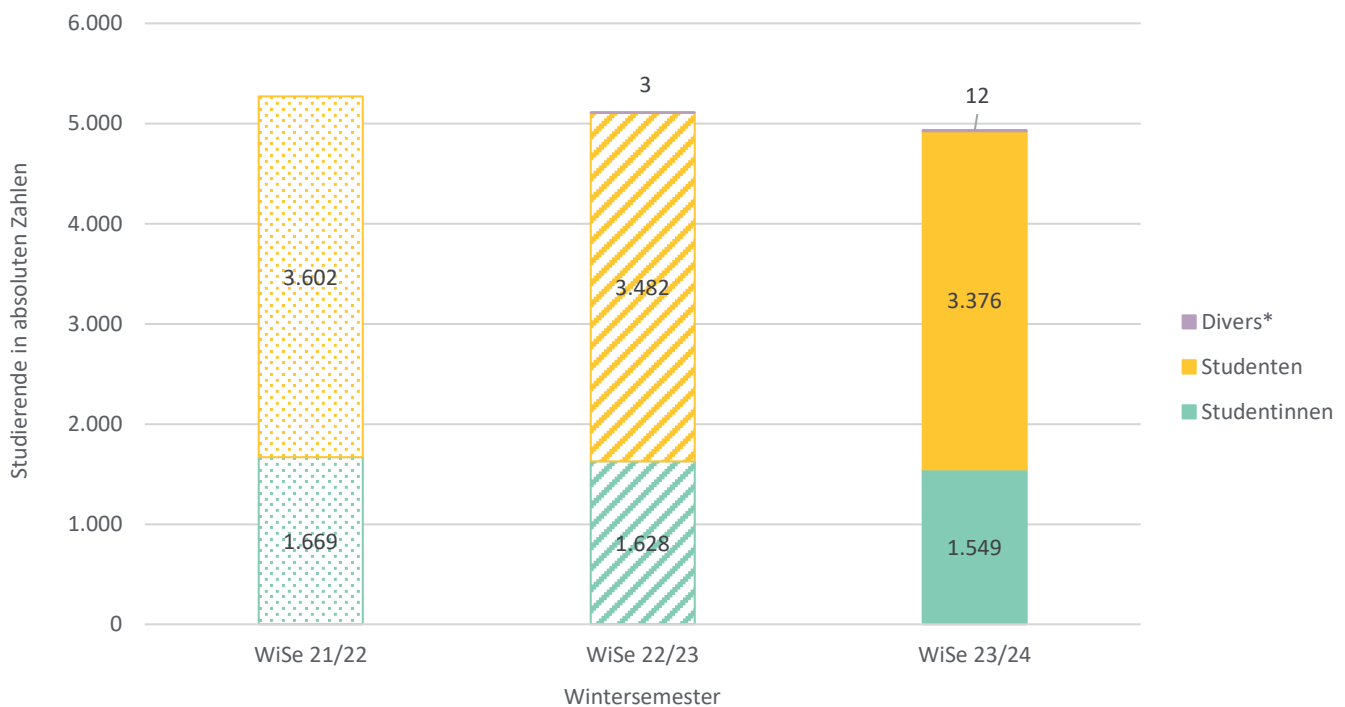
Hinweis(e): *Es gibt viele News, die es an dieser Stelle zu berichten gäbe. Um möglichst viele Themen im Bericht abzubilden, wurden Themen, die in anderen Teilen dieses Berichtes zu finden sind nicht noch einmal aufgegriffen.

STUDIUM UND LEHRE

STUDIERENDENZAHLEN

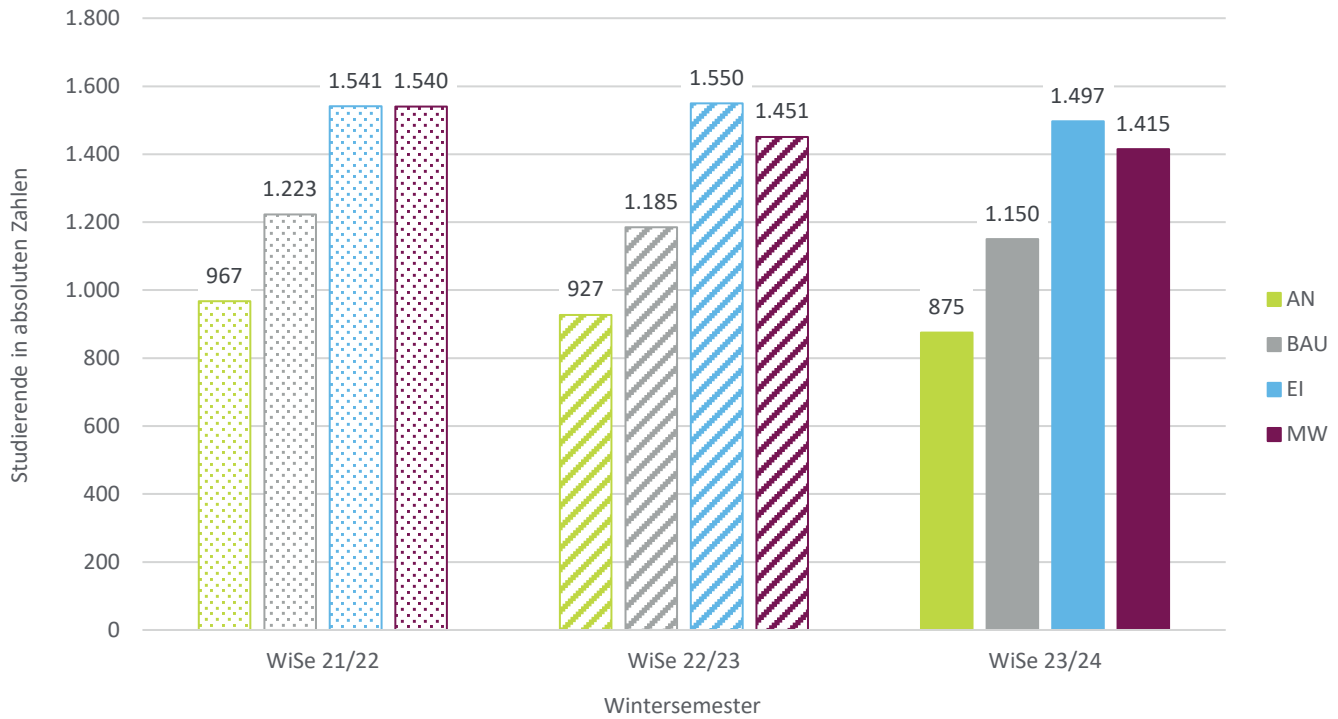


STUDIERENDENZAHLEN NACH GESCHLECHT

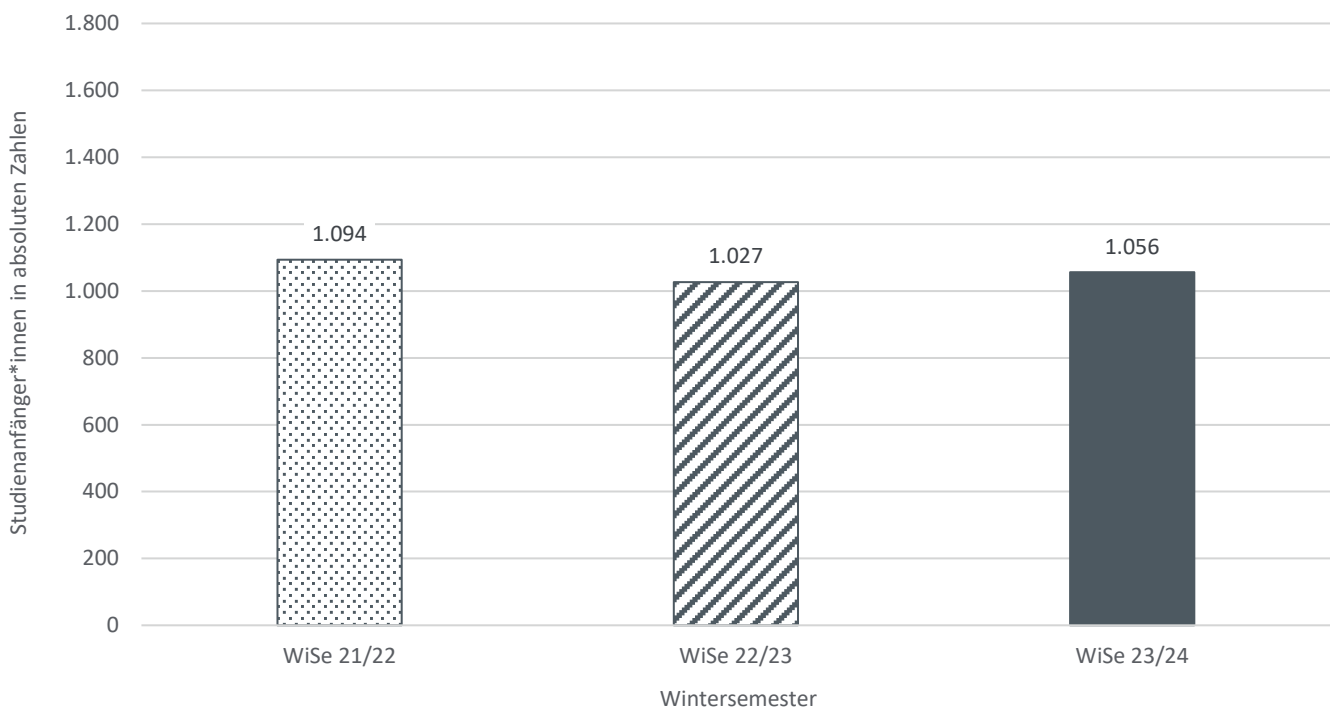


Hinweis(e): *Divers beinhaltet intergeschlechtliche Studierende nach § 22 Abs. 3 Personenstands-Gesetz (PStG). Ersterhebung im WiSe 22/23.

STUDIERENDENZAHLEN NACH FACHBEREICHEN (BACHELOR UND MASTER)



STUDIENANFÄNGER*INNEN (1. FACHSEMESTER)

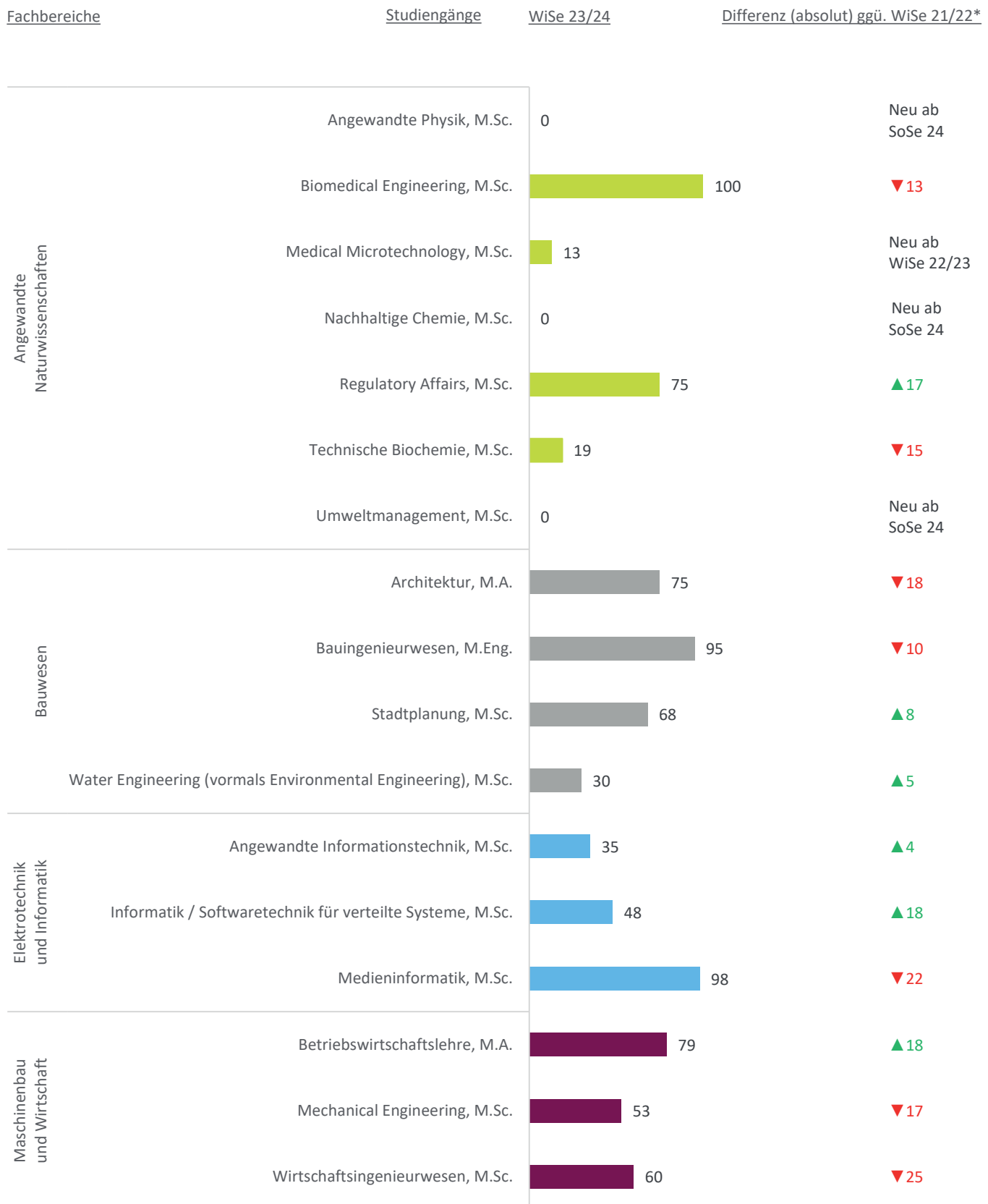


STUDIERENDENZAHLEN IN DEN BACHELORSTUDIENGÄNGEN

Fachbereiche	Studiengänge	WiSe 23/24	Differenz (absolut) ggü. WiSe 21/22*
Angewandte Naturwissenschaften	Angewandte Chemie, B.Sc.	127	▼ 21
	Biomedizintechnik, B.Sc.	236	▼ 34
	Environmental Engineering, B.Sc.	21	▲ 7
	Hörakustik, B.Sc.	71	▼ 6
	Physikalische Technik, B.Sc.	70	▼ 5
	Umweltingenieurwesen und -management, B.Sc.	143	▼ 24
Bauwesen	Architektur, B.A.	298	▼ 71
	Bauingenieurwesen, B.Eng.	433	▼ 27
	Nachhaltige Gebäudetechnik, B.Eng.	84	▼ 2
	Stadtplanung, B.Sc.	67	▲ 42
Elektrotechnik und Informatik	Allgemeine Elektrotechnik (AET) (Internationales Studium Elektrotechnik (ISE)), B.Sc.	43	▲ 13
	Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation (ESA) (Internationales Studium Elektrotechnik (ISE)), B.Sc.	59	▼ 39
	Elektrotechnik – Kommunikationssysteme (EKS) (Internationales Studium Elektrotechnik (ISE)), B.Sc.	58	▼ 15
	Informatik / Softwaretechnik, B.Sc.	379	▼ 9
	Information Technology, B.Sc.	31	▼ 9
	Informationstechnologie und Design, B.Sc.	296	▲ 7
	IT-Sicherheit, B.Sc.	141	▲ 63
	Medieninformatik, B.Sc.	265	▼ 52
	Regenerative Energien, B.Eng.	44	▼ 3
Maschinenbau und Wirtschaft	Betriebswirtschaftslehre, B.Sc.	338	▼ 25
	Maschinenbau, B.Sc.	270	▼ 13
	Mechatronik, B.Sc.	9	Neu ab Wise 23/24
	Wirtschaftsingenieurwesen (Online), B.Eng.	168	▼ 29
	Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelindustrie, B.Eng.	43	▼ 27
	Wirtschaftsingenieurwesen, B.Sc.	395	▼ 16

Hinweis(e): *Die Abbildung zeigt die absolute Differenz der Bachelorstudierendenzahlen ggü. dem WiSe 21/22, damit ein Drei-Jahresvergleich ersichtlich wird.

STUDIERENDENZAHLEN IN DEN MASTERSTUDIENGÄNGEN



Hinweis(e): *Die Abbildung zeigt die absolute Differenz der Masterstudierendenzahlen ggü. dem WiSe 21/22, damit ein Drei-Jahresvergleich ersichtlich wird.

ÜBERSICHT BACHELORSTUDIENGÄNGE

	AN	BAU	EI	MW		
Bachelor	5	4	2	3	14	
Bachelor mit Double Degree Programm ¹⁾	1	1	4	2	8	26
Bachelor im Verbund mit der VFH ²⁾	0	0	3	1	4	

Davon kooperative Studienangebote

Nicht-hochschulische Kooperationen ³⁾	1	0	0	0	1	
StudiLe ⁴⁾	0	2	4	4	10	
Studium+ ⁵⁾	1	2	3	3	9	

ERLÄUTERUNG BACHELOR

Die TH Lübeck bietet 26 Bachelorstudiengänge an, dies entspricht einem Anteil von 61% am gesamten Studiengangsportfolio.

¹⁾ Bachelor mit Double Degree Programm (ECUST, ZUST & MSOE)

ECUST: Kooperativer 8-semesteriger Studiengang mit der East China University of Science and Technology (ECUST), Shanghai, und der TH Lübeck. Das Studium wird in Shanghai (Semester 1-6, Unterrichtssprache Mandarin / Englisch) und Lübeck absolviert.

ZUST: Das Chinesisch-Deutsche Institut für Angewandte Ingenieurwissenschaften (CDAI) ist ein Zusammenschluss der chinesischen Zhejiang University of Science and Technology (ZUST) in Hangzhou, der FH Westküste in Heide und der TH Lübeck. Um den Doppelabschluss zu erlangen, absolvieren die chinesischen Studierenden in Hangzhou Semester 1-7 und beenden das Studium an der FH Westküste oder der TH Lübeck.

MSOE: Die internationalen Bachelor-Studiengänge Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Elektrotechnik - Energiesysteme und Automation sowie Elektrotechnik - Kommunikationssysteme sind Teil eines Austauschprogramms zwischen der TH Lübeck und der Milwaukee School of Engineering (MSOE), Wisconsin, USA. Ziel ist die Verleihung der Bachelortitel beider Hochschulen: TH Bachelor of Science (B.Sc.) und den US Bachelor of Science (B.Sc.).

²⁾ Verbund mit der VFH

Etwa 80% des Studiums findet im Verbund mit der Virtuellen Fachhochschule (VFH) und ca. 20% in Form von Präsenzveranstaltungen an der TH Lübeck statt. Das Online-Studium via Lernraumsystem ermöglicht sowohl Flexibilität als auch Erreichbarkeit der Lehrenden und eine enge Zusammenarbeit von Studierenden.

³⁾ Nicht-hochschulische Kooperationen

Der Bachelor-Studiengang Hörakustik richtet sich an ausgebildete Hörgeräteakustiker*innen, die sich beruflich entwickeln und durch ein Hochschulstudium weiterqualifizieren möchten. Das Studium wird in Zusammenarbeit mit der Akademie für Hörakustik durchgeführt und zeichnet sich durch einen besonders großen Praxisbezug aus.

⁴⁾ StudiLe

Das Studium mit integrierter Lehre verbindet intelligent, effizient und zeitgemäß eine praxisorientierte berufliche Ausbildung mit einem Bachelorstudium an der TH Lübeck.

⁵⁾ Studium+

Das Kooperationsstudium Studium+ kombiniert Praxisphasen in einem Unternehmen mit einem Bachelorstudiengang an der TH Lübeck und schließt mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) ab.

AUFLISTUNG BACHELORSTUDIENGÄNGE

	Bachelor			Nicht-hochschulische Kooperationen		
	Bachelor	Bachelor mit Double Degree Programm	Bachelor im Verbund mit der VFH	Nicht-hochschulische Kooperationen	Studile	Studium+
1. Angewandte Chemie, B.Sc.	X					
2. Biomedizintechnik, B.Sc.	X					X
3. Environmental Engineering, B.Sc. / ECUST		X				
4. Hörakustik, B.Sc.	X			X		
5. Physikalische Technik, B.Sc.	X					
6. Umweltingenieurwesen und -management, B.Sc.	X					
7. Architektur, B.A.	X					
8. Bauingenieurwesen, B.Eng.	X				X	
9. Bauingenieurwesen, B.Eng. / ZUST		X				
10. Nachhaltige Gebäudetechnik, B.Eng.	X				X	X
11. Stadtplanung, B.Sc.	X					X
12. Allgemeine Elektrotechnik (AET) (Internationales Studium Elektrotechnik (ISE)), B.Sc. / MSOE		X			X	X
13. Elektrotechnik – Energiesysteme und Automation (ESA) (Internationales Studium Elektrotechnik (ISE)), B.Sc. / MSOE		X			X	X
14. Elektrotechnik – Kommunikationssysteme (EKS) (Internationales Studium Elektrotechnik (ISE)), B.Sc. / MSOE		X			X	X
15. Informatik / Softwaretechnik, B.Sc.	X				X	
16. Informationstechnologie und Design, B.Sc.	X					
17. Information Technology, B.Sc. / ECUST		X				
18. IT-Sicherheit, B.Sc. / im Verbund mit der VFH			X			
19. Medieninformatik, B.Sc. / im Verbund mit der VFH			X			
20. Regenerative Energien, B.Eng. / im Verbund mit der VFH			X			
21. Betriebswirtschaftslehre, B.Sc.	X				X	
22. Maschinenbau (Internationales Studium Elektrotechnik (ISM)), B.Sc. / MSOE		X			X	X
23. Mechatronik, B.Sc.	X				X	X
24. Wirtschaftsingenieurwesen (Internationales Studium Elektrotechnik (ISW)), B.Sc. / MSOE		X			X	X
25. Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelindustrie, B.Eng.	X					
26. Wirtschaftsingenieurwesen (Online), B.Eng. / im Verbund mit der VFH			X			
	14	8	4	1	10	9

Hinweis(e):

ECUST: East China University of Science and Technology Shanghai, China;

MSOE: Milwaukee School of Engineering, Milwaukee, USA;

VFH: Virtuelle Fachhochschule;

ZUST: Zhejiang University of Technology, Hangzhou, China.

ÜBERSICHT MASTERSTUDIENGÄNGE

	AN	BAU	EI	MW		
Master	4	4	2	3	13	17
Konsekutiver Master mit SDU & UZL ¹⁾	2	0	0	0	2	
Konsekutiver Master mit VFH ²⁾	0	0	1	0	1	
Weiterbildender Masterstudiengang ³⁾	1	0	0	0	1	

ERLÄUTERUNG MASTER

Die TH Lübeck bietet 17 Masterstudiengänge an, dies entspricht einem Anteil von 39% am gesamten Studiengangportfolio.

¹⁾ Konsekutiver Master mit SDU & UZL

Als konsekutive Masterstudiengänge werden Studiengänge bezeichnet, die inhaltlich auf einen Bachelorstudiengang aufbauen. Der Studiengang Medical Microtechnology, M.Sc. wird gemeinsam mit der Universität zu Lübeck (UZL) und der University of Southern Denmark (SDU), in englischer Sprache durchgeführt.

²⁾ Konsekutiver Master mit VFH

Der inhaltlich auf einen Bachelorstudiengang aufbauende Studiengang kann berufsbegleitend studiert werden. Das Online-Studium via Lernraumsystem ermöglicht sowohl Flexibilität als auch Erreichbarkeit der Lehrenden und eine enge Zusammenarbeit von Studierenden.

³⁾ Weiterbildender Masterstudiengang

Der Studiengang Regulatory Affairs, M.Sc. ist ein weiterbildender, kein auf einem bestimmten Bachelor aufbauender, Studiengang. Die Studierenden werden mit einem Praxisprojekt im dritten Semester auf die praktische Arbeit im zukünftigen Arbeitsfeld vorbereitet.

AUFLISTUNG MASTERSTUDIENGÄNGE

	Master	Konsekutiver Master mit SDU & UZL	Konsekutiver Master mit VFH	Weiterbildender Masterstudiengang
1. Angewandte Physik, M.Sc. (Neu)	X			
2. Biomedical Engineering, M.Sc. / zusammen mit der UzL		X		
3. Medical Microtechnology, M.Sc. / zusammen mit der UzL und der SDU, Dänemark		X		
4. Nachhaltige Chemie, M.Sc. (Neu)	X			
5. Regulatory Affairs (Online), M.Sc.				X
6. Technische Biochemie, M.Sc. (Auslaufend)	X			
7. Umweltmanagement, M.Sc. (Neu)	X			
8. Architektur, M.A.	X			
9. Bauingenieurwesen, M.Eng.	X			
10. Stadtplanung, M.Sc.	X			
11. Water Engineering (vormals Environmental Engineering), M.Sc.	X			
12. Angewandte Informationstechnik, M.Sc.	X			
13. Informatik / Softwaretechnik für verteilte Systeme, M.Sc.	X			
14. Medieninformatik, M.Sc. / im Verbund mit der VFH			X	
15. Betriebswirtschaftslehre, M.A.	X			
16. Mechanical Engineering, M.Sc.	X			
17. Wirtschaftsingenieurwesen, M.Sc.	X			
	13	2	1	1

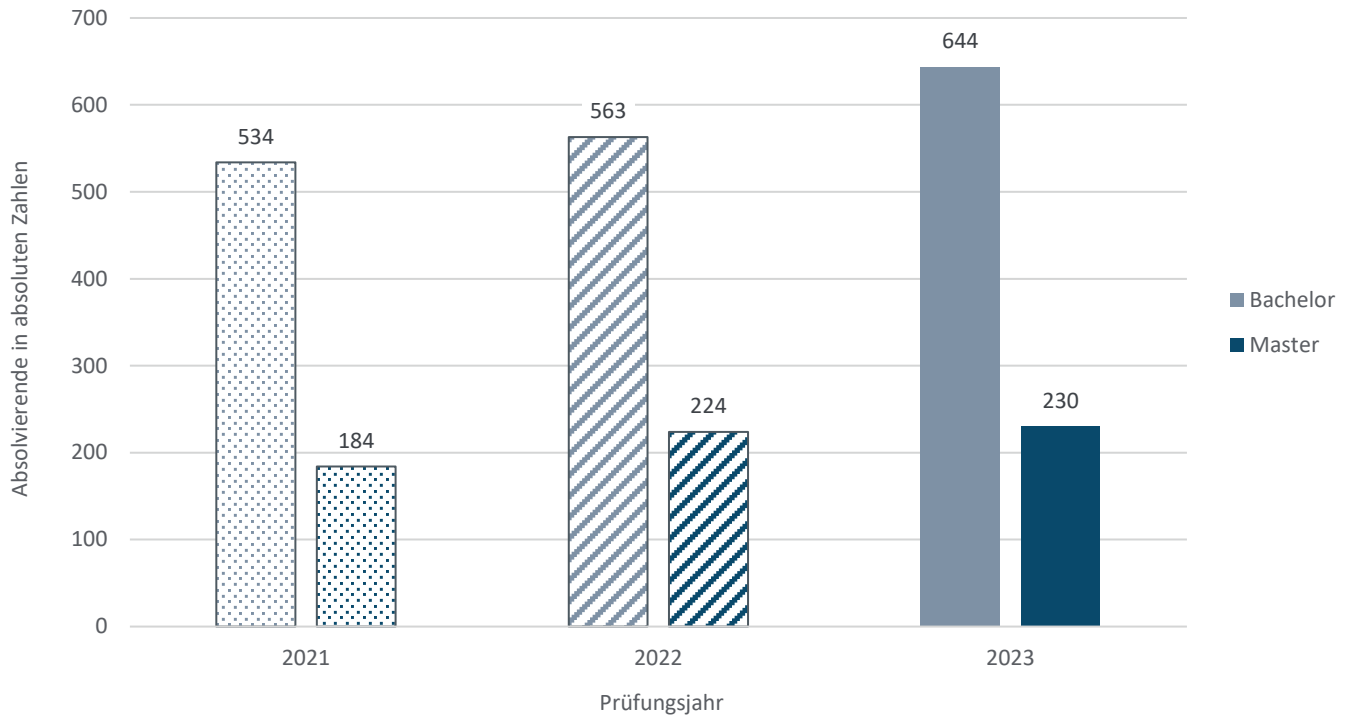
Hinweis(e):

SDU: Süddänische Universität, Sonderburg, Dänemark;

UzL: Universität zu Lübeck, Lübeck;

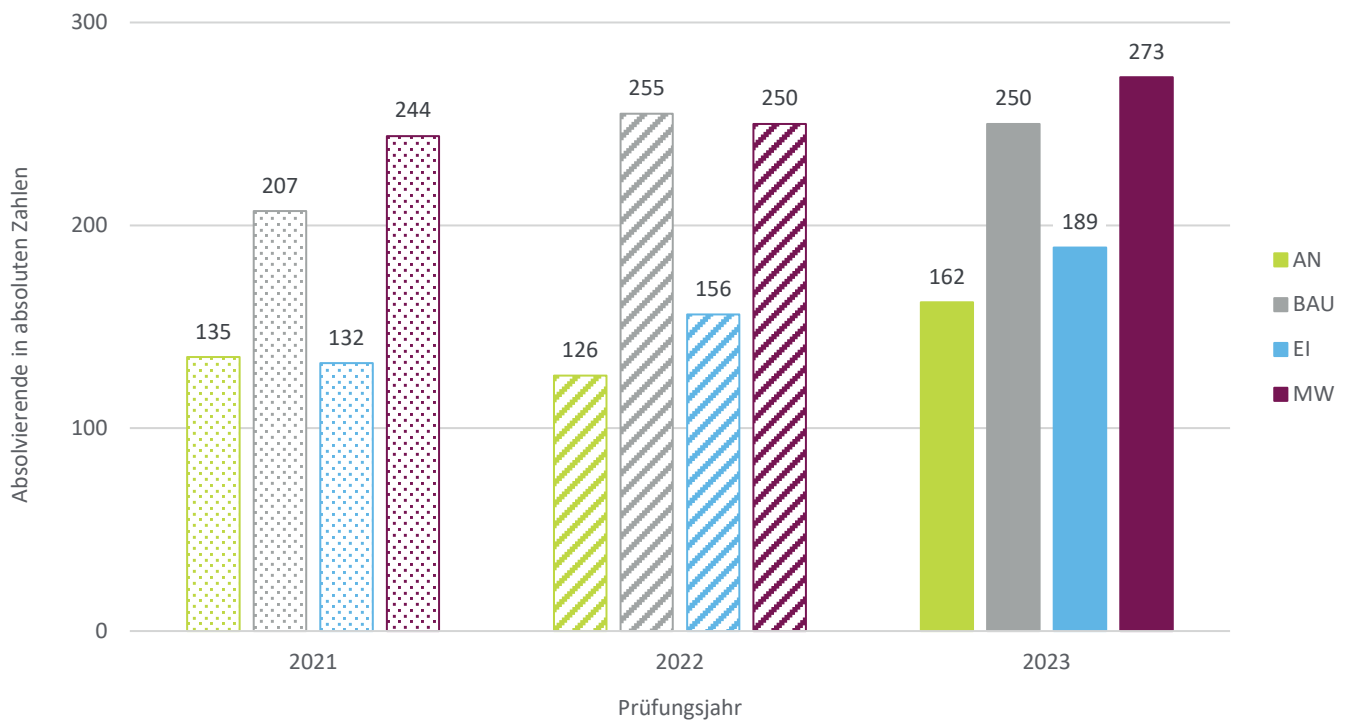
VFH: Virtuelle Fachhochschule.

ABSOLVIERENDE NACH ABSCHLUSSART



Hinweis(e): Ein Prüfungsjahr beinhaltet jeweils das Wintersemester, das im Prüfungsjahr endet und das Sommersemester des Prüfungsjahres.
Beispiel: das Prüfungsjahr 2021 umfasst das Wintersemester 2020/21 und das Sommersemester 2021.

ABSOLVIERENDE NACH FACHBEREICHEN



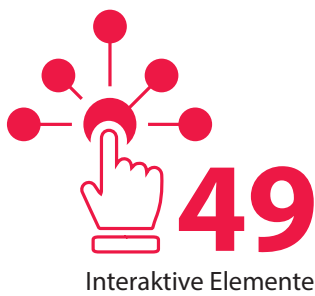
Hinweis(e): Ein Prüfungsjahr beinhaltet jeweils das Wintersemester, das im Prüfungsjahr endet und das Sommersemester des Prüfungsjahres.
Beispiel: das Prüfungsjahr 2021 umfasst das Wintersemester 2020/21 und das Sommersemester 2021.

ONLINE - LEHRE

ONLINE - STUDIENMODULE

	2023
Online-Studienmodule im Hochschulverbund Virtuelle Fachhochschule (VFH)	69

ANZAHL DER VOM ZENTRUM FÜR DIGITALE LEHRE (ZDL) PRODUZIERTEN MEDIEN



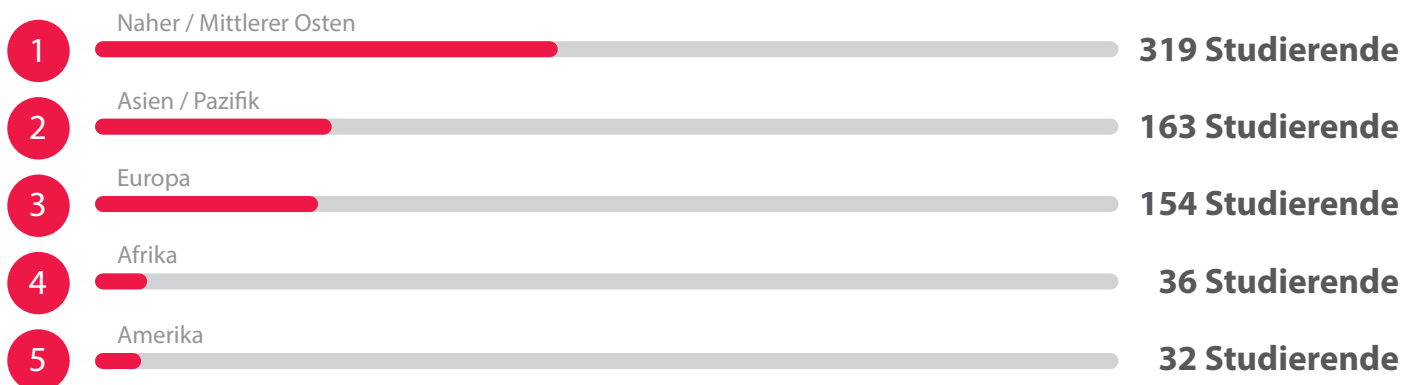
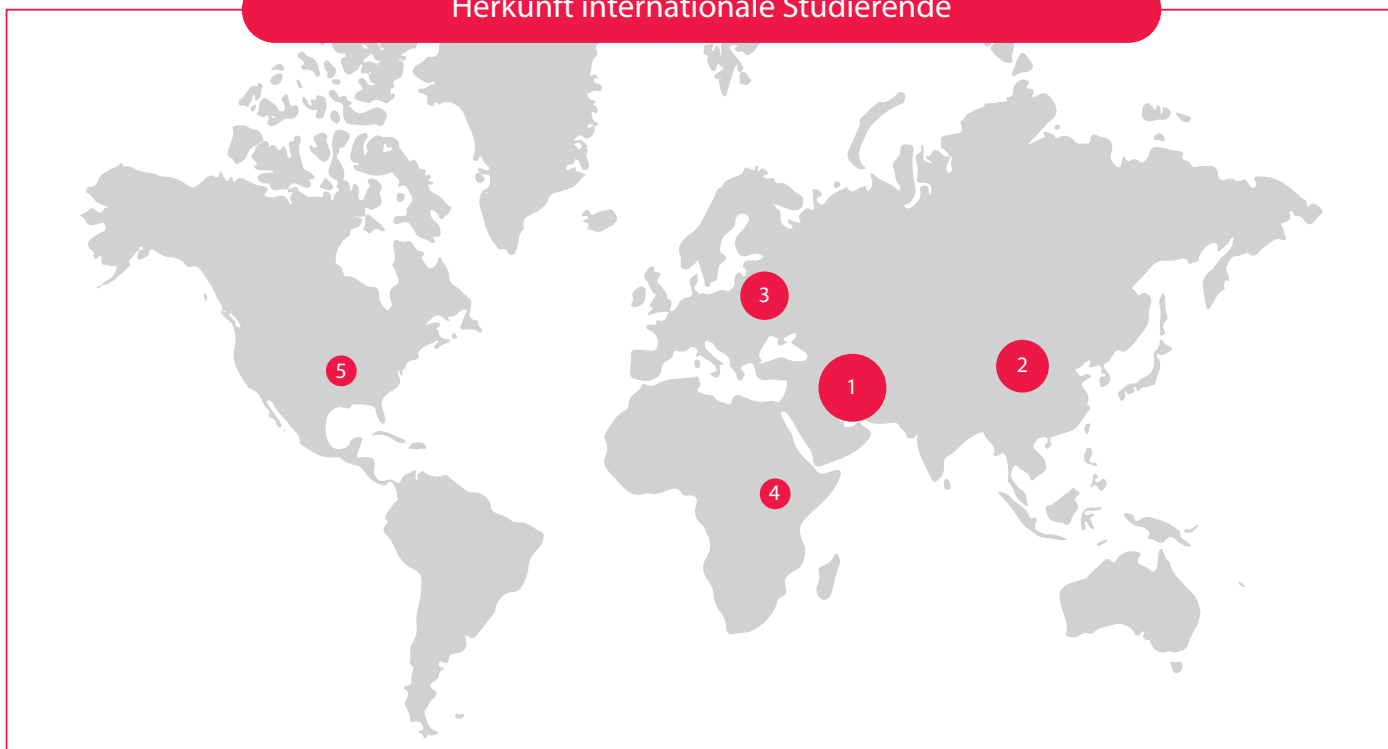
UNTERSTÜTZUNG DER DIGITALEN LEHRE DURCH DAS ZDL

Kursangebote (Lehrimpulse, Workshops, Schulungen)	28
Kursteilnahmen	166
Verleih von Endgeräten für die digitale Lehre	14

INTERNATIONALE STUDIERENDE

Semester	WiSe 21/22	WiSe 22/23	WiSe 23/24
Studierendenzahlen	5.271	5.113	4.937
Internationale Studierende (absolut)	609	669	704
Internationale Studierende (relativ)	12%	13%	14%

Herkunft internationale Studierende



Hinweis(e): Internationale Studierende sind alle Studierende ohne deutsche Staatsangehörigkeit.

1) Naher / Mittlerer Osten: Jemen, Afghanistan, Armenien, Aserbaidschan, Bahrain, Algerien, Ägypten, Georgien, Israel, Iran, Irak, Jordanien, Kirgisien, Kasachstan, Libyen, Marokko, Palästinens. Gebiete, Libanon, Saudi Arabien, Staatenlos, Arabische Republik Syrien, Tunesien, Usbekistan

2) Asien / Pazifik: Australien, Bangladesch, Sri Lanka, Indien, Japan, Malaysia, Mongolei, Nepal, Neuseeland, Pakistan, Papua-Neuguinea, Taiwan, Indonesien, Korea, Republik, Philippinen, Thailand, Vietnam, China (VR)

3) Europa: Österreich, Albanien, Bulgarien, Bosnien und Herzegowina, Schweiz, Dänemark, Spanien, Frankreich, Finnland, Großbritannien, Griechenland, Ungarn, Kroatien, Italien, Irland, Island, Luxemburg, Litauen, Lettland, Moldawien, Mazedonien, Montenegro, Niederlande, Portugal, Polen, Kosovo, Rumänien, Russische Föderation, Schweden, Slowenien, Serbien, Türkei, Ukraine, Weißrussland (Belarus)

4) Afrika: Kongo (Dem. Republik), Elfenbeinküste, Kenia, Sudan, Eritrea, Äthiopien, Ghana, Guinea, Kamerun, Madagaskar, Togo, Nigeria

5) Amerika: Bolivien, Brasilien, Kanada, Kolumbien, Dominikan. Rep., Ecuador, El Salvador, Guatemala, Mexiko, Peru, USA, Venezuela.

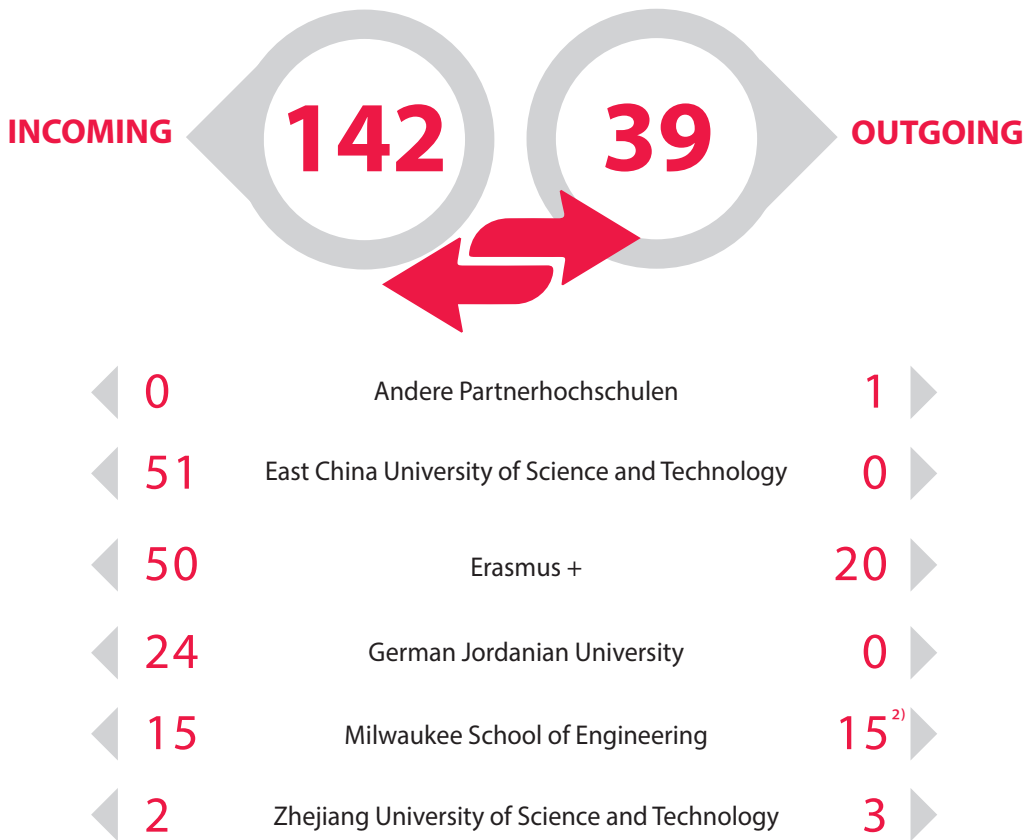
81

STUDIERENDE¹⁾ IN DOUBLE DEGREE PROGRAMMEN

East China University of Science and Technology	51
Milwaukee School of Engineering	28
Zhejiang University of Science and Technology	2

Hinweis(e): ¹⁾ Werte basieren auf Neueinschreibungen.

MOBILITÄT IM STUDIUM



Hinweis(e): ²⁾ Milwaukee School of Engineering Austausch: 2 und Double Degree:13.

37



ERASMUS+ PARTNERHOCHSCHULEN

Belgien	<ul style="list-style-type: none"> • University of Antwerp
Dänemark	<ul style="list-style-type: none"> • Roskilde University • University of Southern Denmark, Campus Sønderborg • University College of Northern Denmark (UCN)
Finnland	<ul style="list-style-type: none"> • South-Eastern Finland University of Applied Science (XAMK) • Häme University of Applied Sciences (HAMK)
Frankreich	<ul style="list-style-type: none"> • Ecole d'Ingénieurs Généralistes La Rochelle (EIGSI) • L'Ecole de l'Innovation Technologique Paris (ESIEE) • University of Technology Tarbes Occitanie Pyrénées (UTTOP) • ECAM Strasbourg
Griechenland	<ul style="list-style-type: none"> • University of Thessaly • University of Patras
Italien	<ul style="list-style-type: none"> • Università degli studi di Bergamo • Università luav di Venezia • Università di Siena
Lettland	<ul style="list-style-type: none"> • Riga Technical University (RTU)
Litauen	<ul style="list-style-type: none"> • Kaunas University of Technology (KTU)
Niederlande	<ul style="list-style-type: none"> • Avans University of Applied Sciences
Österreich	<ul style="list-style-type: none"> • Fachhochschule Salzburg
Polen	<ul style="list-style-type: none"> • Gdansk University of Technology • University of Lodz • West Pomeranian University of Technology Szczecin
Portugal	<ul style="list-style-type: none"> • Universidade Técnica de Lisboa (Instituto Superior Técnico, School of Engineering) • NOVA Information Management School • Universidade do Algarve
Schweden	<ul style="list-style-type: none"> • Linnaeus University (LNU) • Blekinge Institute of Technology • Mälardalens Högskola, School of Innovation, Design and Engineering (IDT)
Spanien	<ul style="list-style-type: none"> • Universitat Politècnica de Valencia School of Design Engineering (ETSID) • Universitat Politècnica de Catalunya (UPC), EPSEVG • Universitat Politècnica de Catalunya (UPC), EEBE • Universidad Rey Juan Carlos • Universidad del País Vasco UPV / EHU • Universidade da Coruña
Tschechische Republik	<ul style="list-style-type: none"> • VŠB Technická Univerzita Ostrava
Türkei	<ul style="list-style-type: none"> • Istanbul Technical University • Istanbul Medipol University (Neu)

22



WELTWEITE PARTNERHOCHSCHULEN

China	• East China University of Science and Technology • Zhejiang University of Science and Technology
Großbritannien	• Plymouth University
Irland	• Dublin Business School
Israel	• College of Management Academic Studies • Shamoon College of Engineering* (Neu)
Japan	• Muroran Institute of Technology (Neu)
Jordanien	• German Jordanian University*
Marokko	• Rabat School of Architecture
Pakistan	• Muhammad Nawaz Shareef University of Agriculture Multan (Neu)
Schweiz	• Berner Fachhochschule
Thailand	• International College des National Institute of Development Administration • Chiang Mai University (Faculty of Economics)
Ukraine	• Chernivtsi National University Yuriy Fedkovych* • Kyiv National University of Construction and Architecture* • Lviv Polytechnic National University* • Poltava National Technical Yuri Kondratyuk University* • State Higher Educational Institution Pryazovskyi State Technical University (Neu) • Kryvyi Rih National University (Neu)
USA	• Milwaukee School of Engineering
Vietnam	• Hanoi University of Civil Engineering (Neu) • Ho Chi Minh City University of Technology and Education (Neu)

LEHREVALUATION

ERGEBNISSE DER LEHREVALUATION NACH FACHBEREICHEN

Jahre	AN	BAU	EI	MW	Sprachen- zentrum	Ø-liche Lehrqualität ¹⁾
2021	1,6	1,7	1,5	1,6	1,2	1,5
2022	1,5	1,6	1,4	1,5	1,1	1,4
2023	1,6	1,6	1,5	1,7	1,2	1,5

Bewertungskriterien	WiSe 23/24	SoSe 23	Jahr 2023
Gute Erklärung von Sachverhalten (VL) ²⁾	1,6	1,6	1,6
Sinnvoller Einsatz von Medien (VL) ²⁾	1,6	1,6	1,6
Beantwortet Fragen / bezieht Studierende ein (VL) ²⁾	1,5	1,4	1,5
Gut strukturierter Lehrstoff (VL) ²⁾	1,7	1,7	1,7
Zusammenhang der Themen mit anderen Fächern oder der Praxis ist erkennbar (VL) ²⁾	1,6	1,6	1,6
Lehrperson nutzt Sprechstunden (VL) ²⁾	1,5	1,5	1,5
Respektvoll behandelt (VL+P) ^{2) 3)}	1,2	1,2	1,2
Gender- und diversity-gerecht angesprochen (VL+P) ⁴⁾	1,2	1,2	1,2
Gute Betreuung durch Lehrperson (P) ³⁾	1,5	1,4	1,5
Gute Abstimmung von (VL+P) ⁴⁾	1,6	1,6	1,6
Respektvoll behandelt (P) ³⁾	1,3	1,3	1,3
Gender- und diversity-gerecht angesprochen (P) ³⁾	1,2	1,2	1,2
Durchschnittliche Lehrevaluation	1,5	1,4	1,5



ERGEBNISSE DER ERSTSEMESTERBEFRAGUNG

12%

Rücklaufquote

76,0%

sagen, TH Lübeck ist
1. Wahl (n=146)



3 von 4 Erstsemester
erwarten vom Studium
Praxisbezug und / oder
Erfolg im Studium (n=146)

88,4%

sagen, TH Lübeck ist
Wunschstudium (n=146)

Hinweis(e):

¹⁾ Die Tabellen und Grafiken stellen die Durchschnittswerte der einzelnen Items von allen Lehrevaluationen für das Jahr 2023 (SoSe 23 und WiSe 23/24) zusammen.

Die Items werden auf einer Skala von 1 bis 4 bewertet (1=trifft zu, 4=trifft nicht zu).

In 2023 waren es 1.555 angemeldete Lehrveranstaltungen mit einer durchschnittlichen Rücklaufquote von 22% und 59% ausgewertete Lehrveranstaltungen.

²⁾ VL= Item der Lehrevaluation der Vorlesung ³⁾ P= Item der Lehrevaluation des Praktikums / Labors ⁴⁾ VL+P= Item der Lehrevaluation Vorlesung und Praktikum / Labor.

STUDIENFÖRDERUNG UND BERATUNG

DEUTSCHLANDSTIPENDIUM AN DER TH LÜBECK

81



Anzahl Stipendien

252.300 €



Fördervolumen

332.245 €



Gesamtvolumen einschl. der Grundfinanzierung und zusätzlich eingeworbenen Mittel ¹⁾

Hinweis(e): Die Anzahl Stipendien war im Jahr 2023 geringer als im Jahr 2022, da weniger Stipendiat*innen länger gefördert wurden.

¹⁾ Stiftungsfinanziert durch Possehl- und Wesselstiftung.

Das Deutschlandstipendium fördert seit dem Sommersemester 2011 Studierende sowie Studienanfänger*innen, deren Werdegang herausragende Leistungen in Studium und Beruf erwarten lässt. Sie erhalten 300 Euro monatlich.

150 €

sagen **PRIVATE FÖRDERER** zu

&

150 €

finanziert der **BUND**

BERATUNGSANGEBOTE

- Studienberatung
- Beratung für internationale Interessierte, Bewerbende und Geflüchtete mit ausländischem Bildungsnachweis
- Beratung für Internationale Studierende (Welcome to TH Lübeck und Wege ins Ausland)
- Beratung zum Bewerbungs-, Zulassungs- und Einschreibeverfahren
- Studieren mit Behinderung (Inklusion)
- Studieren in erster Generation (Talentscouting)
- Beratungsangebot der diversitätsbeauftragten Person
- Beratungsangebot der gleichstellungsbeauftragten Person

Hinweis(e): Weitere Informationen zu Stipendien und Kontaktdaten zu Beratungsangeboten sind der Homepage der TH Lübeck zu entnehmen.

JUNIORCAMPUS



13.030

TEILNEHMENDE – aus 512 Schul- und Kitaveranstaltungen ¹⁾

TEILNEHMENDE UND VERANSTALTUNGEN

Kinder und Jugendliche	11.075
Kolleg*innen aus dem Bildungswesen (MINT-Fortbildungen) ²⁾	195
Besucher*innen im Rahmen von 71 Sonderveranstaltungen	1.760

BILDUNGSKOOPERATIONEN DES JUNIORCAMPUS

Mint-Netzwerkpartner des JuniorCampus (QM-MINT-Zertifikat des JuniorCampus)	35
Mint-Kooperationspartner	5

Hinweis(e):

¹⁾ Summe aller Kita- (Vorschulkinder) und Schulveranstaltungen (Jahrgänge 1.-12. / 13. sowie Schultyp übergreifend), die nachweislich regelmäßig experimentieren und forschen.

²⁾ Kolleg*innen nehmen regelmäßig an Fortbildungen des JuniorCampus teil. Zertifizierung gilt 2 Jahre und kann dann erneuert werden.

WEITERE KOOPERATIONEN DES JUNIORCAMPUS

Bereits seit Jahren kooperiert der JuniorCampus mit sehr unterschiedlichen Institutionen, immer mit dem Fokus auf möglichst unterschiedlichen Wegen viele Kinder und Jugendliche für MINT-Themen zu begeistern. Hierzu gehören u.a.:

... auf institutioneller Ebene:	Hansestadt Lübeck, Landesregierung SH, Stiftungen
... auf Bildungsebene:	Fachhochschule Kiel, Universität zu Kiel, Universität zu Lübeck, Priwall Station, Museum für Natur um Umwelt, Sternwarte Lübeck, Geopark Nordisches Steinreich, Naturwaldakademie Lübeck, Keine Panik vor Mechanik (Fortbildungsakademie der Wirtschaft), Bücherpiraten, Jugend ins Museum
... auf Wirtschaftsebene:	Auris Hörakustik, Dräger, Gollan, Denker und Carstensen, Starmer, Löhcke, Schwartauer Werke, Schütt, VIACTIV

PROMOTIONEN

2

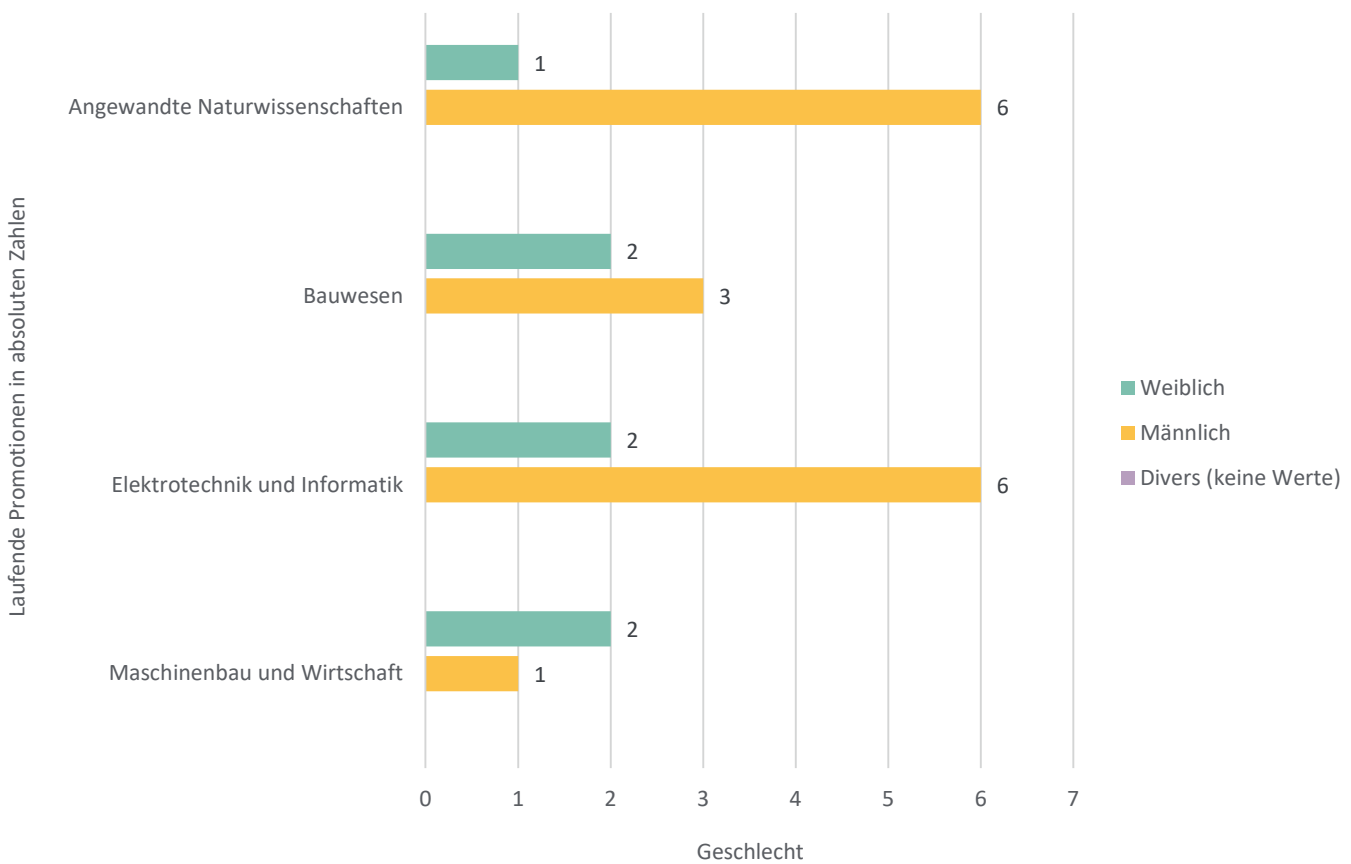
ABGESCHLOSSENE PROMOTIONEN

Elektrotechnik und Informatik: Dr. Tahir Akran
Maschinenbau und Wirtschaft: Dr. Felix Harden



23

LAUFENDE PROMOTIONEN*

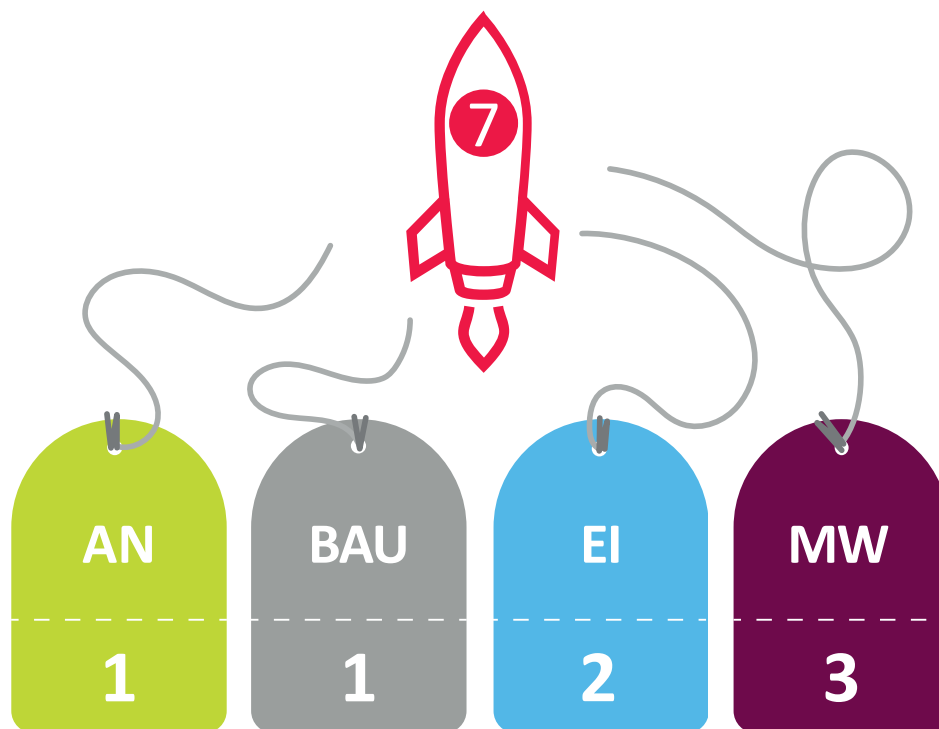


Hinweis(e): *Die Abbildung beinhaltet kooperative Promotionen und basieren auf freiwilligen Angaben der Promovierenden. Promovierende sind aktuell nicht an der TH Lübeck immatrikuliert.

GRÜNDUNGEN

Der GründerCube ist die gemeinsame Gründungsberatung der TH Lübeck sowie der Universität zu Lübeck und befindet sich auf dem Hanse Innovation Campus (HIC) Lübeck. Er berät Studierende, Wissenschaftler*innen oder Alumni der beiden Hochschulen von der Ideengenerierung über die Erstellung eines Geschäftsmodells bis hin zur Gründung des eigenen Start-ups. Zusätzlich bietet er viele Workshops und Veranstaltungen rund um das Thema Gründungen an.

ANZAHL GRÜNDUNGEN AN DER TH LÜBECK



BERATUNGEN NACH FACHBEREICHEN



	AN	BAU	EI	MW
Projektanzahl	2	4	12	12
Beratungen gesamt	4	4	46	35
Förderantrag gestellt	0	1	0	1
EXIST Gründungsstipendium	0	0	0	0
Gründungsstipendium SH	0	0	0	0
Annahme Gateway 49	0	1	0	0
Gesamt	6	10	58	48

PREISE UND EHRUNGEN

EXTERNE AUSZEICHNUNG FÜR DIE HOCHSCHULE INSGESAMT

TOTAL E-QUALITY-Prädikat Zum 5. Mal ausgezeichnet (Geschlechter- und Diversitätsgerechtigkeit)

EXTERNE (FÖRDER-)PREISE

Atmosphärische Plasmen – eine Technologie mit Zukunftspotenzial Wettbewerb von Anwenderkreis Atmosphärendruckplasma (ak-adp)	3. Platz Madleen Westphal und Tobias Landgraff
Axel-Bundsen-Studienpreis 2023	<p>1. Preis UNITY RE:UKRAINE: Fynn Eric Schaper, Johanne Lüdemann, Jan-Phillip Bohmhammel und Tim Luca Bauer</p> <p>2. Preis VIER KRONEN Upgrade Schleswig: Fynn Eric Schaper, Julia Pompetzki, Jonas Kleiber und Moritz Fluch</p> <p>3. Preis Vapo Wall: Anna Glück und Vincent Villnow</p> <p>4. Preis VfB Lübeck Neue Lohmühle: Frederic Grey, Simon Tutschilowski und Ole Meyer</p> <p>5. Preis Brückenschlag Travelink: Marvin Wiese und Kim Eggers</p>
Ugrade Schleswig - Strategien für klimaneutralen Wohnungsbau im Bestand	<p>1. Preis Königsberger Höfe: Johanne Lüdemann und Ole Meyer</p> <p>2. Preis VIER KRONEN: Julia Pompetzki und Fynn Eric Schaper &</p> <p>2. Preis Sunna Häuser: Immanuel Bergmann und Halil Simsek</p>
HansePhotonik-Förderpreis	1. Preis (1.000 €) Fabian Henk
Possehl-Ingenieurpreis	<p>1. Preis (5.000 €) Johanna Borschel</p> <p>2. Preis (2.500 €) Nicole Krutik</p> <p>3. Preis (2.500 €) Fridtjof Seufert</p>
Possehl-Reisekostenzuschüsse	Prämie (je 500 €) Marc Vincent Fritzemeier, Melanie Mohammadi, Mika Bättjer, Karina Kreker, Laura Heßler, Johanne Lüdemann und Lukas Chmielnik
Possehl-Reisestipendium	1. Preis (3.000 €) Vanessa Grube, Nick Hettwer und Yannik Schümann
Rupp + Hubrach Optik GmbH-Förderpreis 2023	(1.000€) Bereich Medizinische Optik (Lehrende)

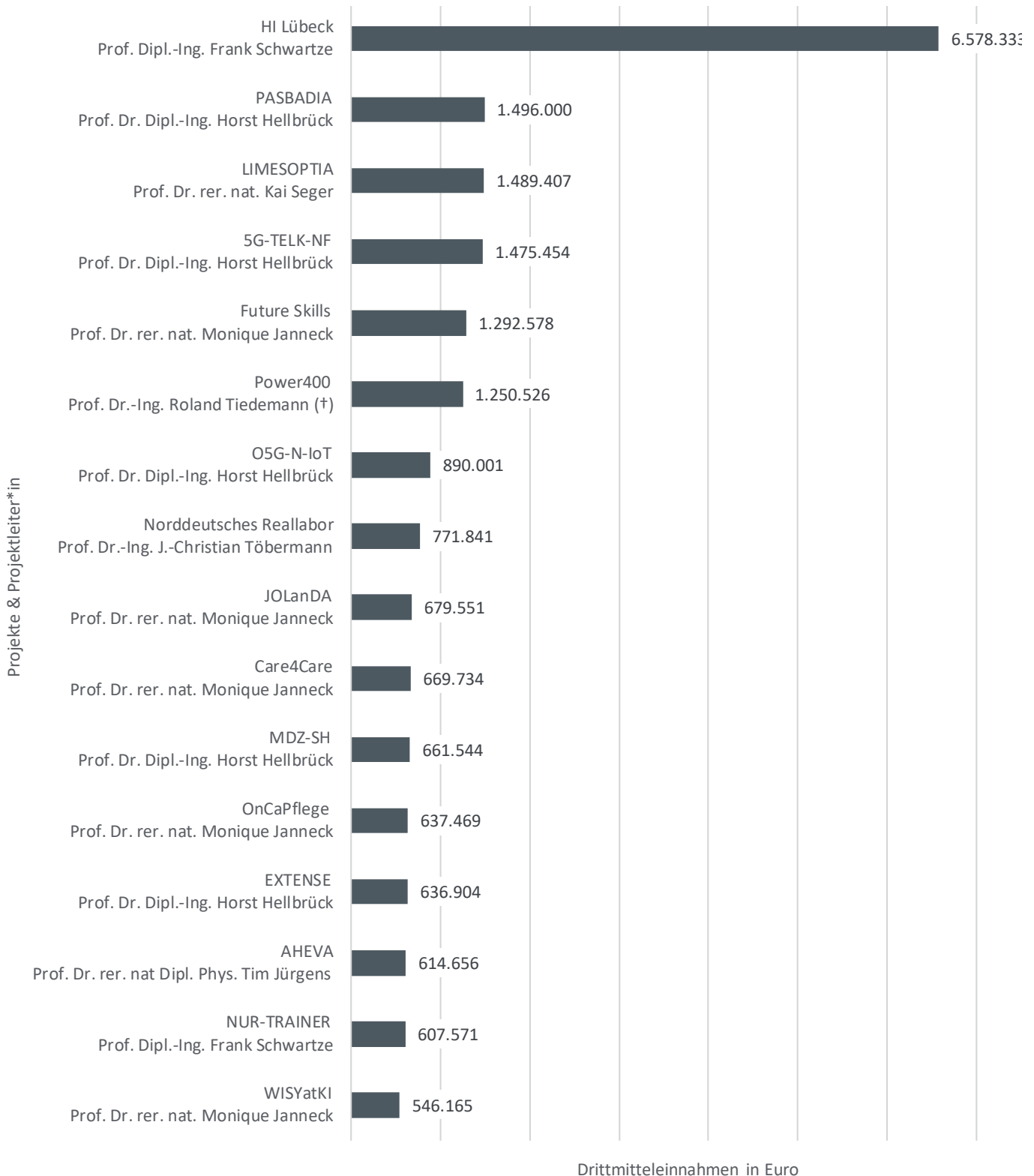
HOCHSCHULINTERNE PREISE

Auszeichnungen für gute Lehre

Gold-Auszeichnung (5.000 €) Prof. Dr.-Ing. Norman Borchardt
Silber-Auszeichnung (1.500 €) Dipl.-Ing. Olaf Voll
Bronze-Auszeichnung (1.000 €) Dipl.-Ing. Michael Breuker
1. Studentischer Lehrpreis (2.500 €) Prof. Christian Blatt M.Sc.

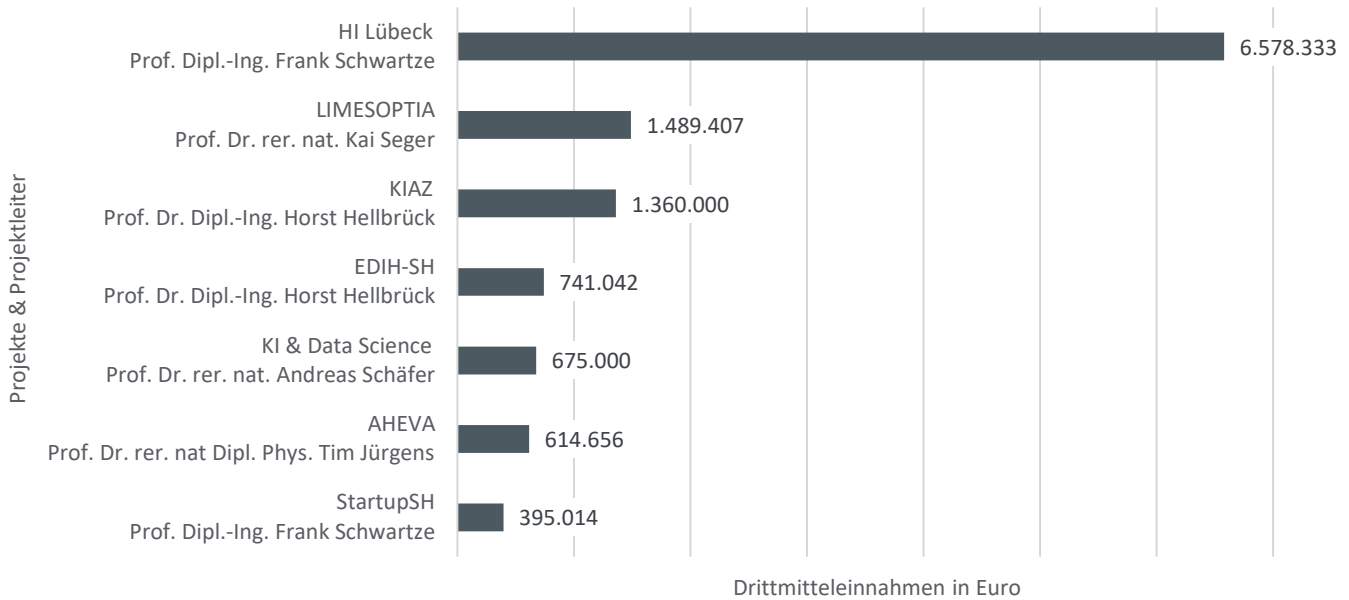
KOOPERATIONEN UND DRITTMITTEL

LAUFENDE VERBUNDPROJEKTE NACH GESAMTVOLUMEN



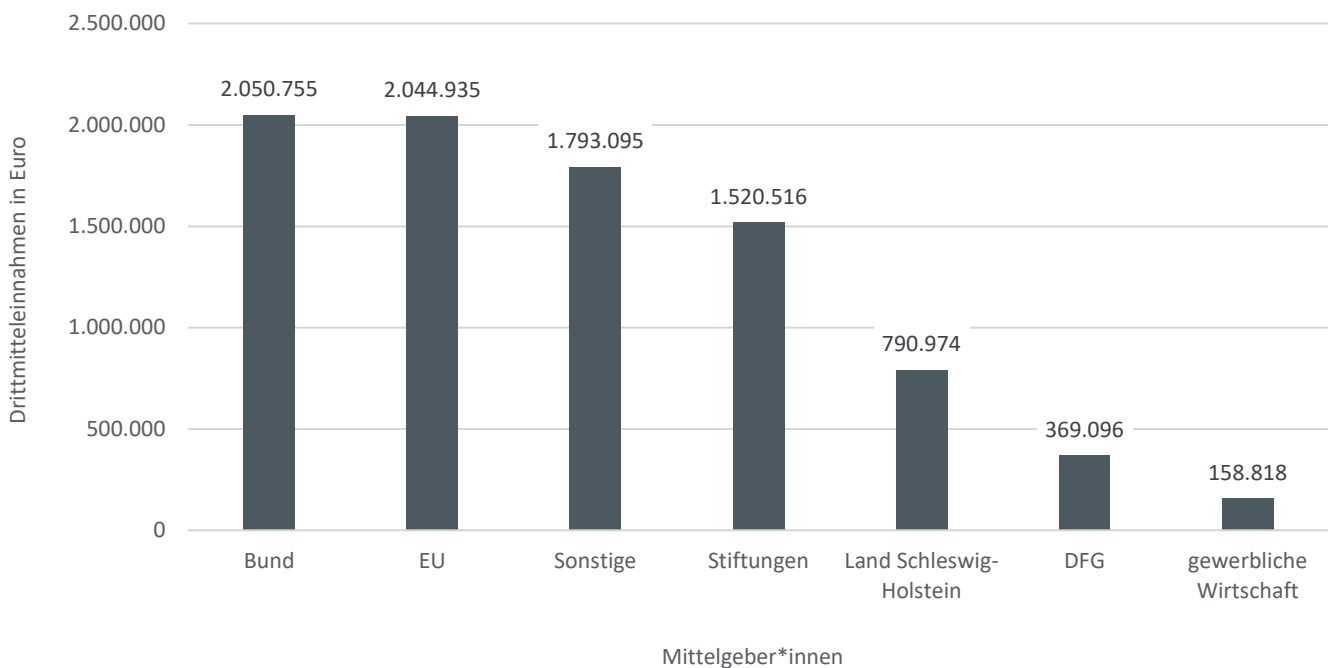
Hinweis(e): Die Grafik zeigt die wichtigsten Projekte mit einer Zuwendungssumme größer als 500.000 €, die im Jahr 2023 gemeinsam mit Unternehmenspartnern bearbeitet wurden. Darunter sind auch Projekte aufgeführt, die in Vorjahren begonnen wurden. Angegeben ist jeweils das Projektvolumen über die gesamte Laufzeit. In der Grafik wird jeweils der / die primäre Projektleiter*in erwähnt.

NEU EINGEWORBENE BESONDERE DRITTMITTEL 2023



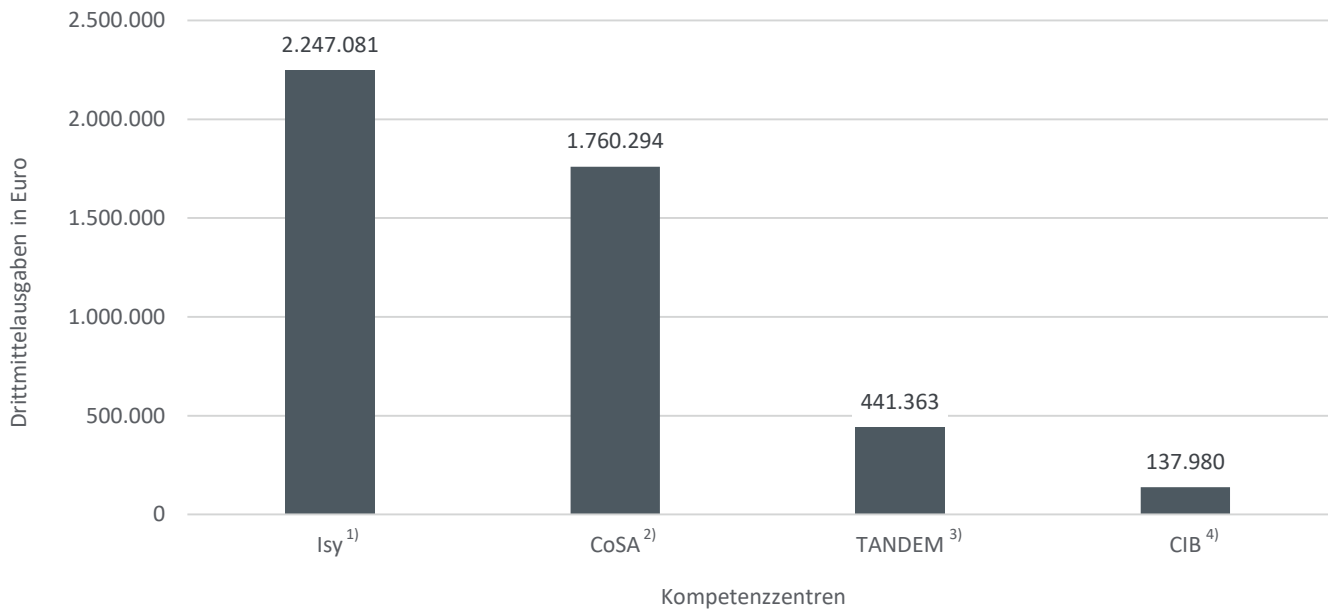
Hinweis(e): Aufgeführt sind Projekte, die eine Zuwendungssumme von mehr als 300.000 € haben und 2023 neu begonnen wurden. Angegeben ist jeweils das Projektvolumen über die gesamte Laufzeit.

DRITTMITTELEINNAHMEN NACH GELDGEBERN



Hinweis(e): In der Übersicht sind die Drittmiteleinahmen von Organisationseinheiten der Hochschule, die über den Haushalt der Hochschule bearbeitet wurden, aufgeführt. Nicht enthalten sind die Beteiligungen der TH Lübeck an Tochterunternehmen, wie z. B. der OnCampus GmbH. Unter „Sonstige“ sind aufgeführt: Beiträge Studierende, Hochschulfördergesellschaft, sonstige öffentliche Bereiche, Deutschlandstipendium, Drittmittelprämie, Gemeinden und Zweckverbände.

DRITTMITTELAUSGABEN NACH KOMPETENZZENTREN

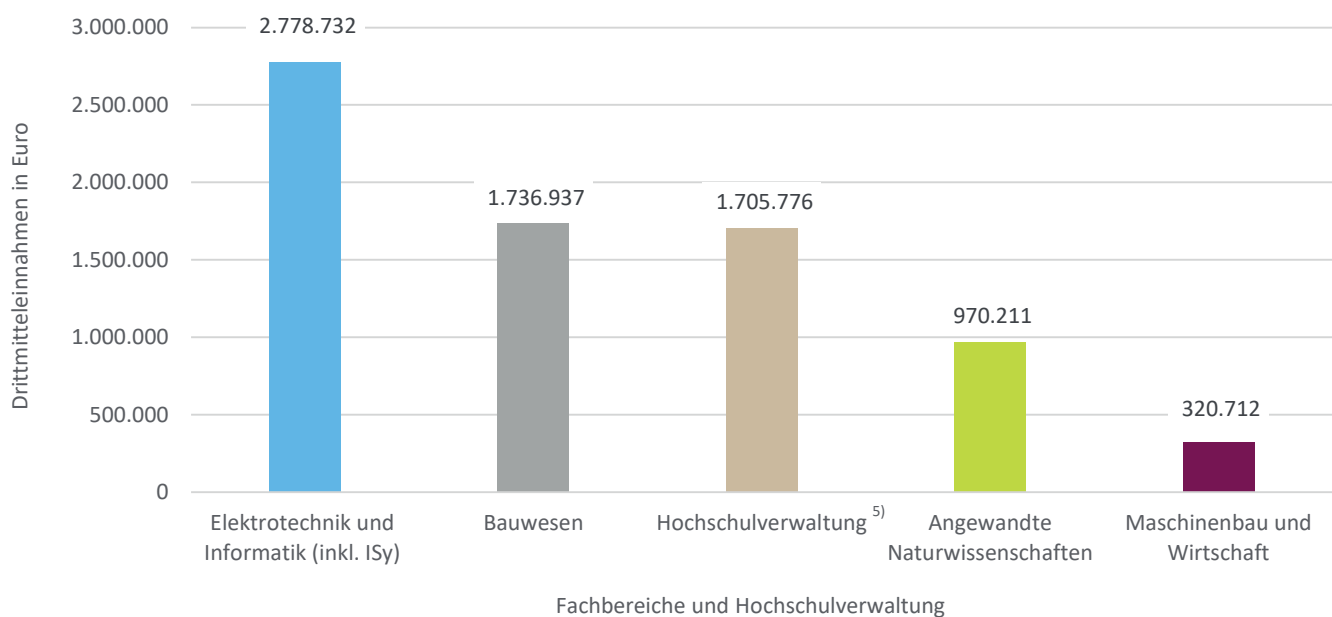


Hinweis(e): In der Übersicht sind die Drittmittelausgaben der TH Lübeck im Jahre 2023 dargestellt, die einem Kompetenzzentrum zuzuordnen sind. Zuordnung erfolgt über die Zugehörigkeit des primären Projektleiters zum jeweiligen Kompetenzzentrum.

¹⁾ Isy - Institut für Interaktive Systeme ²⁾ CoSA - Kommunikation - Systeme - Anwendungen

³⁾ TANDEM - Technology and Engineering in Medicine ⁴⁾ CIB - Centrum Industrielle Biotechnologie.

DRITTMITTELEINNAHMEN NACH FACHBEREICHEN UND VERWALTUNG



Hinweis(e): Die Zuordnung erfolgt über die Zugehörigkeit der primären Projektleiter*innen zum Fachbereich oder zur Hochschulverwaltung. Aufgeführt sind die Drittmittelleinnahmen 2023 der Fachbereiche und der nicht zu einem Fachbereich gehörenden Bereiche der TH Lübeck.

⁵⁾ Zur Hochschulverwaltung zählen z.B. Projekte der Hochschulverwaltung: das International Office, Kommunikation, Technische Dienste, auch das Deutschlandstipendium oder das Qualifizierungsprogramm für Geflüchtete und der Verwaltungsbereich Studium & Lehre sowie Forschung & Transfer.

PERSONAL

NEU BESETZTE PROFESSUREN

Professoren	Denomination (Fachbereich)	Schwerpunkte
Prof. Dr. Ahmad Zeinolebadi	Kunststoffe (MW)	Prof. Dr. Ahmad Zeinolebadi erforscht aktuell schwerpunktmäßig den Aufbau und die Eigenschaften von Kunststoffen und Verbundwerkstoffen. Dabei konzentriert er sich auf die Kreislaufwirtschaft und das Recycling von technischen Kunststoffen und Verbundwerkstoffen. Weitere Schwerpunkte umfassen die Themenbereiche Kunststoffe für die additive Fertigung und Energieanwendungen. Insgesamt verfolgt er dabei einen Forschungsansatz im Bereich nachhaltige Kunststofftechnik und -verarbeitung.
Prof. Dr. Dennis Kolberg	Wirtschaftsingenieurwesen (MW)	Prof. Dr. Dennis Kolberg forscht schwerpunktmäßig zum Thema Digitale Produktion. Sein Fokus liegt speziell auf dem Thema IIoT/ IoT und Architekturen für die OT-/IT-Integration. Darüber hinaus befasst er sich mit Fragen zur Vorgehensweise bei der Bewertung und Umsetzung konkreter Industrie 4.0-Technologien im Kontext von Produktionssystemen und der Fabrikplanung, wie z.B. dem digitalen Zwilling und der virtuellen Fabrik. Aufgrund seiner beruflichen Historie befasst er sich darüber hinaus mit agilem Produktmanagement und Technologiemanagement in Startups.
Prof. Dr. Niklas Beuter	Künstliche Intelligenz und Data Science (EI)	Prof. Dr. Niklas Beuter erforscht Anwendungsmöglichkeiten und Weiterentwicklungen generativer KI, um private und berufliche Lebensbereiche zu vereinfachen und zu optimieren. Der Fokus liegt auf anwendungsgerechten Schnittstellen und der Integration von KI-Methoden. Weiterhin werden die Einsatzmöglichkeiten unabhängig von großer online Rechenverfügbarkeit eruiert und KI-Methoden unter ressourcenschonenden und compliance-gerechten Bedingungen getestet und entwickelt.
Prof. Dr. Sebastian Hobert	Künstliche Intelligenz und Bildung (EI)	Prof. Dr. Sebastian Hobert erforscht aktuell schwerpunktmäßig wie KI in der Bildung eingesetzt werden kann. Dabei fokussiert er sich darauf, wie KI unterschiedliche Lehr- und Lernprozesse sinnvoll unterstützen kann (in Schule, Hochschule und Unternehmen). Ein aktueller Schwerpunkt liegt dabei auf der Erforschung, wie generative KI im Bildungsbereich eingesetzt werden kann. Weitere Schwerpunkte umfassen die Themenbereiche Learning Analytics, Chatbots und Intelligente Tutoren Systeme. Insgesamt verfolgt er dabei einen gestaltungsorientierten Forschungsansatz im Bereich des Technology-Enhanced Learnings (TEL).



PERSONAL NACH FACHBEREICHEN UND STATUSGRUPPEN

ANGEWANDTE NATURWISSENSCHAFTEN



BAUWESEN



Mitarbeiter*innen in absoluten Zahlen

ELEKTROTECHNIK UND INFORMATIK



MASCHINENBAU UND WIRTSCHAFT



HOCHSCHULVERWALTUNG



PERSONAL NACH STRUKTUREINHEITEN UND GESCHLECHT

	AN	BAU	EI	MW	ZV	Summe
Auszubildende	3	0	1	3	1	8
weiblich	2	0	0	0	0	
männlich	1	0	1	3	1	
divers	0	0	0	0	0	
Professuren	27	29	31	33	0	120
weiblich	5	6	5	5	0	
männlich	22	23	26	28	0	
divers	0	0	0	0	0	
verbeamtete Mitarbeitende	0	0	0	0	7	**
weiblich	0	0	0	0	5	
männlich	0	0	0	0	2	
divers	0	0	0	0	0	
Verwaltung und Technik	30	39	32	40	138	279
weiblich	15	21	11	22	85	
männlich	15	18	21	18	52	
divers	0	0	0	0	1	
Wiss. Mitarbeitende*	16	26	27	13	21	103
weiblich	2	14	6	6	15	
männlich	14	12	21	7	6	
divers	0	0	0	0	0	
Summe	76	94	91	89	160	510

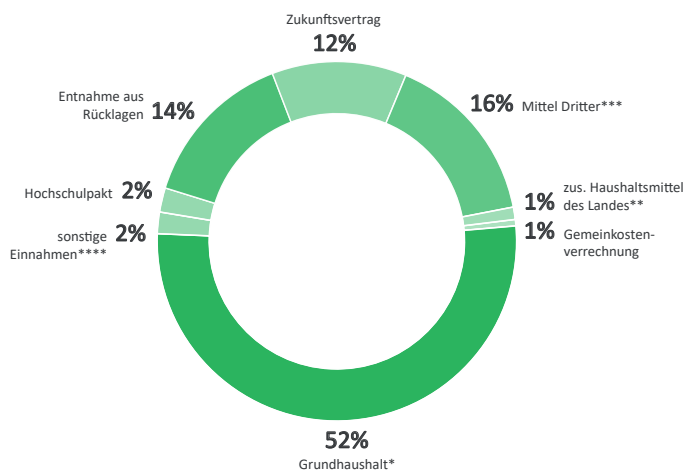
Hinweis(e): Die Mitarbeiter werden nach Köpfen und Stand Dezember 2023 aufgeführt.

* enthalten sind auch Lehrkräfte für besondere Aufgaben und Projektmitarbeiter*innen (inkl. Drittmittelfinanzierung).

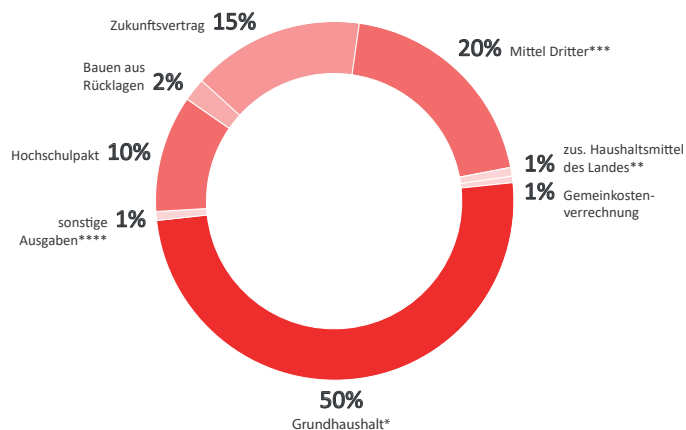
** Verbeamtete Mitarbeitende werden separat aufgeführt, jedoch nicht in die Gesamtsumme gerechnet, weil Sie bereits in der Abteilung Verwaltung und Technik enthalten sind.

FINANZEN

EINNAHMEN



AUSGABEN



	EINNAHMEN 2023	AUSGABEN 2023
Grundhaushalt*	27.141.849 €	26.032.430 €
<i>davon Strategiebudget</i>	1.046.500 €	590.743 €
HSP (auslaufend)	1.140.480 €	5.517.680 €
Zukunftsvertrag für Studium und Lehre (Nachfolger HSP)	6.318.176 €	8.081.339 €
zus. Haushaltsmittel des Landes**	577.017 €	411.299 €
Mittel Dritter***	8.176.248 €	10.300.048 €
sonstige Einnahmen / Ausgaben****	1.009.457 €	419.232 €
Bauen aus Rücklagen	0 €	1.089.451 €
ZWISCHENSUMME	44.363.227 €	51.851.478 €
Entnahme / Zuführung aus Rücklagen	7.488.251 €	0 €
Gemeinkostenverrechnung	303.153 €	303.153 €
SUMME	52.154.632 €	52.154.632 €

Hinweis(e):

* Grundhaushalt: Zuweisung des Landes für den laufenden Betrieb

** zusätzliche Haushaltsmittel des Landes, in der Regel für Projekte

*** Mittel Dritter: eingeworbene Mittel, inkl. Mittel, die nach öff. Statistik keine Drittmittel sind (bspw. Deutschlandstipendium)

**** sonst. Einnahmen / Ausgaben: MPA, MÜ, IfA, Verwaltungseinnahmen etc.

Die Zahlen sind aufgeführt wie verbucht. Eventuelle fehlerhafte Verbuchungen / Zuordnungen sind nicht korrigiert.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Präsidium

Technische Hochschule Lübeck

Mönkhofer Weg 239, 23562 Lübeck

Telefon 0451 300 - 6

Fax 0451 300 - 5100

E-Mail: kontakt@th-luebeck.de

www.th-luebeck.de

Redaktion und Layout:

Stabsstelle Hochschulentwicklung &

Tatjana Fahrenbruch

Datenerhebung:

Mai 2024

Stabsstelle Hochschulentwicklung

Herausgegeben:

August 2024

Auflagen: 50 Stück

Allgemeine Anmerkung:

Der Jahresbericht entspricht dem

Geschäftsbericht der Hochschule

